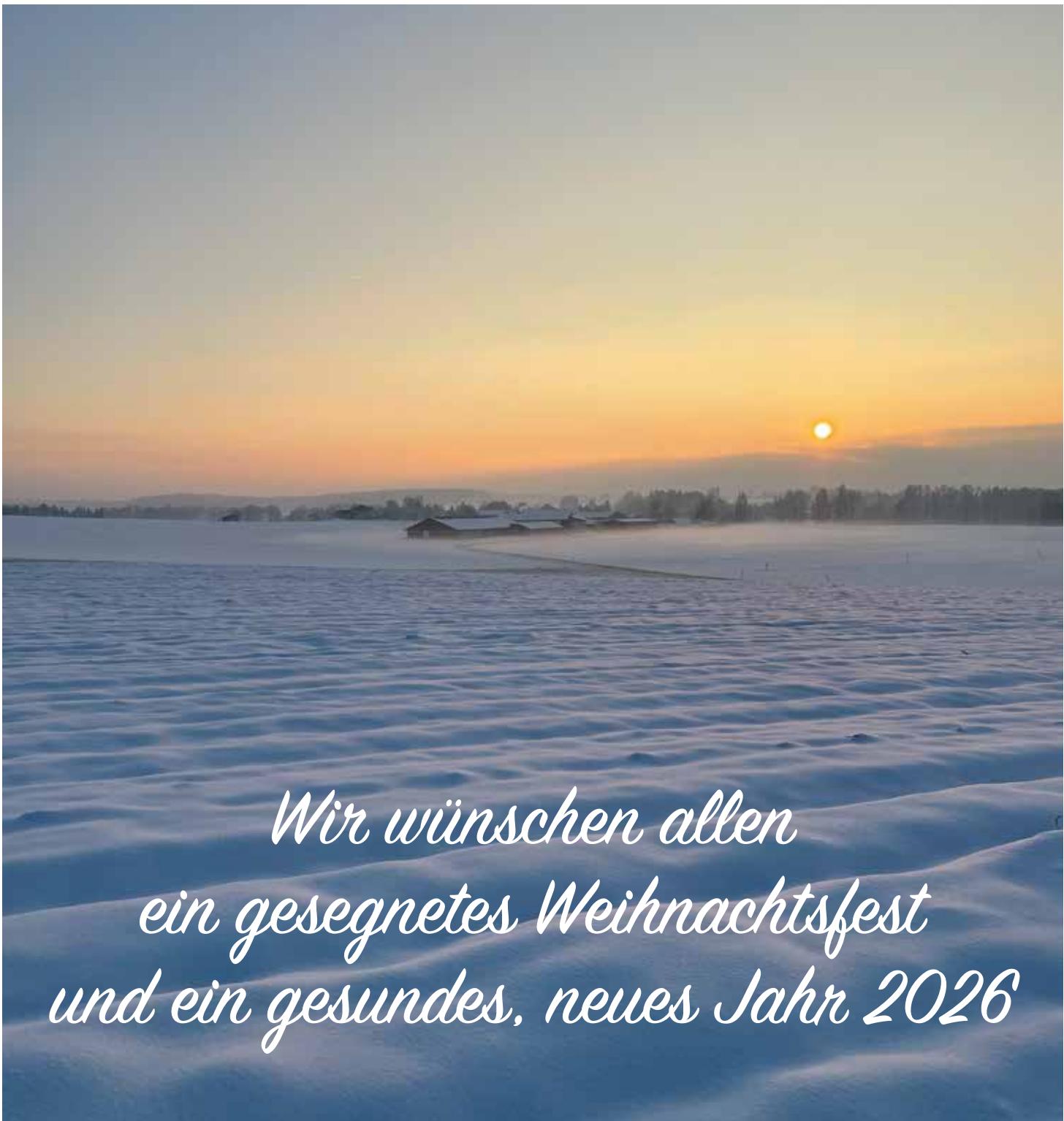


Gemeindeblatt'1 Vogtareuth



Mitteilungsblatt für die Gemeinde Vogtareuth • 19. Dezember 2025 / Nr. 507



*Wir wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, neues Jahr 2026*



Gemeinde Vogtareuth – Rathaus

Anschrift Rosenheimer Straße 5, 83569 Vogtareuth
 Telefon 08038 / 9063 - 0 • Fax 9063 - 20
 E-Mail rathaus@vogtareuth.de
 Internet www.vogtareuth.de

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Mo.: geschlossen

Di.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mi.: geschlossen,

Do.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Fr.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Erster Bürgermeister Rudolf Leitmannstetter

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Frau Sonntag – Geschäftsleitung, Öffentl. Sicherheit und
Ordnung, Friedhofsverwaltung,

Leitung Bauamt 9063 - 11

Herr Brück – Stellv. Geschäftsleitung,
Leitung Finanz- und Personalverwaltung 9063 - 23

Frau Loboda – Vorzimer Bürgermeister,
Öffentlichkeitsarbeit, Kindergartenwesen 9063 - 12

Frau Gutwein – Bau- und Liegenschaftsverwaltung 9063 - 27

Herr Schober – Personalverwaltung, IT 9063 - 34

Frau Ettenhuber –
Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt 9063 - 22

N.N. – Einwohnermelde-, Passamt 9063 - 10

N.N. – Kasse 9063 - 14

Grundschule Vogtareuth 1641
 Mittagsbetreuung 9087926 oder 0151 544 441 17
 AWO – Haus für Kinder Vogtareuth 9087971
 Kath. Kindergarten St. Vitus Zaisering 528

Gemeindlicher Wertstoffhof

Wertstoffhof – Tel. 9093 - 25

Öffnungszeiten

Montag 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr + 16.00 - 19.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Störungsnummern

Gemeindliche Trinkwasserversorgung 08038 - 9063-30
 WBV-V Wasserwart Hr. Maier 0175 - 11 802 89
 1. Vorstand Hr. Oberberger 0172 - 93 071 80
 E-Genossenschaft Schonstatt 0176 - 615 84 289
 Bayernwerk AG Strom 0941 - 28 00 33 66
 Energie Südbayern GmbH, Erdgas 08669 - 8644-0
 Abwasserpumpstationen/-hebeanlagen 08038 - 9063-30

I M P R E S S U M

„Gemeindeblatt'l Vogtareuth“ –

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Vogtareuth

Herausgeber und verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Gemeinde Vogtareuth, 1. Bgm. Rudolf Leitmannstetter,
Rosenheimer Straße 5, 83569 Vogtareuth, Tel.: 08038 / 9063-0

Auf das Erscheinen von Artikeln besteht kein Rechtsanspruch.

Druck: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker, Wasserburg

Auflage: 1400 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Vogtareuth,
erscheint kostenlos, jeweils letzten Freitag des Monats. (außer Dez.)
Im August erscheint kein Gemeindeblatt'l.

Redaktion und Anzeigen:

Johannes Herzog, Tel.: 0170 47 191 47, redaktion@gemeindeblattl.de

Katholischer Pfarrverband Prutting-Vogtareuth

www.pv-prutting-vogtareuth.de

Pfarrer Guido Seidenberger, Rosenheimer Str. 3, Vogtareuth
Tel.: 08038/909435

guido.seidenberger@gmx.de

Pfarrbüro Vogtareuth St. Emmeram, Frau Stephan

Öffnungszeiten: Dienstag 8.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr
Tel.: 08038/244

E-Mail: st-emmeram.vogtareuth@ebmuc.de

Pfarrbüro Zaisering St. Vitus, Frau Tippl

Öffnungszeiten Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 08038/200
E-Mail: St-Vitus.Zaisering@ebmuc.de

Gemeindereferentin Katharina Hauer

Tel.: 08038 / 909 98 95 E-Mail: KHauer@ebmuc.de

Diakon Eugen Peter

Tel.: 08038 / 909 436 E-Mail: epeter@ebmuc.de

Evangelisches Pfarramt Heilig-Geist, Stephanskirchen

www.stephanskirchen-evangelisch.de

Pfarrerin Jessica Huber

Gerhart-Hauptmann-Straße 14a, 83071 Stephanskirchen

Tel.: 08036 / 7100

E-Mail: pfarramt.stephanskirchen@elkb.de

Klinikseelsorge Schön Klinik

Momentan vakant (evang.) Tel.: 08036 / 7100

Pastoralreferentin M. Eichinger,

Lisa Müller (kath.) Tel.: 08038 / 901 805

Rat und Hilfe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr/Rettungsdienst-Notruf	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Selbsthilfekontaktstelle Rosenheim	08031 - 23 511 45
Telefon-Seelsorge	0800 - 111 0 111
Frauen- und Mädchennotruf	08031 - 26 88 88
Suchtnotruf	089 - 28 28 22
Bürgerhilfe Vogtareuth	0151 - 41 687 423
bitte auf AB sprechen	

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Sprechstundenzeiten unter Tel: 116 117 erreichbar.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen → Tel: 112



HNO-ärztlicher Notdienst

– Tel.: 0171 - 40 61 745

Zahnärztlicher Notdienst

– www.notdienst-zahn.de

Apothekennotdienst

– www.aponet.de

Alle nicht anders gekennzeichneten Bilder: Hannes Herzog

Aus dem Rathaus

Weihnachtsgruß und Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Weihnachten ist für mich immer eine Zeit, in der wir innehalten und uns bewusstwerden, was im Leben wirklich von Bedeutung ist. Inmitten des hektischen Alltags und der vielen Dinge, die uns beschäftigen, zeigt uns diese besondere Zeit, wie wertvoll die Menschen an unserer Seite sind – die, die uns begleiten, uns unterstützen und mit denen wir gemeinsam Höhen und Tiefen erleben.



In diesem Jahr blicken wir auf eine Vielzahl von Projekten zurück, die unser Zusammenleben vor Ort nachhaltig verbessern werden. Sie zeigen, was wir als Gemeinschaft erreichen können:

- Wasserversorgung:** Durch die zukünftige Einspeisung des Brunnens in Lochen in unser Netz werden wir die Wasserversorgung langfristig sichern – ein enorm wichtiger Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde.
- Feuerwehrhaus Zaisering:** Die Weichen wurden gestellt, um das alte Feuerwehrhaus zu renovieren, damit es nach Fertigstellung zur Nutzung den Vereinen zur Verfügung stehen wird – ein Gewinn für das Miteinander in unserer Gemeinde.
- Turnhalle der Grundschule Vogtareuth:** Die untere Turnhalle steht nach dem Umbau den Vereinen zur Verfügung und schafft neuen Raum für Sport und Begegnung. Die Planungen laufen auf Hochtouren.
- Mittagsbetreuung:** Die Grundlagen für den Ausbau des alten Schulhauses für die Mittagsbetreuung wurden geschaffen, was einen bedeutenden Beitrag zur Unterstützung von Kindern und Familien vor Ort darstellt. Die Umsetzung wird im kommenden Jahr erfolgen.

All diese Projekte zeigen, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit für die Entwicklung unserer Gemeinde ist. Sie zeigen, dass wir gemeinsam Lösungen finden, die nicht nur den Moment verbessern, sondern auch eine nachhaltige Wirkung auf unsere Zukunft haben.

Ein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit großem Engagement und Tatkrift dazu beigetragen haben, dass all dies möglich wurde. Ebenso danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die uns in diesem Jahr verlassen haben. Ihr Einsatz und Ihre Ideen haben bleibende Spuren hinterlassen, und wir schätzen Ihren Beitrag sehr.

Mein Dank richtet sich auch an die Mitglieder des Gemeinderats, an unseren 2. Bürgermeister, Herrn Hans Bürger-Schuster, und unseren 3. Bürgermeister, Herrn Anton Görgmayr jun. Ihre konstruktive Zusammenarbeit, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung haben maßgeblich dazu beigetragen, dass wir unsere Ziele erreichen konnten.

In dieser besinnlichen Zeit wünsche ich uns allen vor allem eines: einen aufrichtigen und achtsamen Umgang miteinander. Weihnachten ist eine Zeit des Gebens, des Miteinanders und der Nächstenliebe. Es ist auch eine Gelegenheit, Brücken zu bauen, Konflikte beiseitezulegen und unser Miteinander auf eine neue, positive Grundlage zu stellen. Möge jeder von uns mit einem offenen Herzen und dem Wunsch nach Harmonie in diese festliche Zeit gehen.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Engagement und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Ihr 1. Bürgermeister
Rudolf Leitmannstetter

Gemeinde geschlossen vom 24. Dezember 2025 bis 7. Januar 2026

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeverwaltung in der Zeit vom 24. Dezember 2025 bis zum 7. Januar 2026 geschlossen bleibt. Ab dem 8. Januar 2026 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre Gemeinde Vogtareuth

Liebe Kinder,

Und wieder ist die Maus irgendwo in die Inserate gesprungen. Aber wo steckt sie denn nun? 

Abfuhrtermine für die blaue Tonne, die Papiertonne

Vogtareuth	Do 08.01.26	Mi 04.02.26	Mi 04.03.26	Di 31.03.26	Mi 29.04.26	Do 28.05.26	Mi 24.06.26
	Mi 22.07.26	Mi 19.08.26	Mi 16.09.26	Mi 14.10.26	Mi 11.11.26	Mi 09.12.26	



Aus dem Rathaus

Gemeindeblatt'l Vogtareuth

Erscheinungstermine 2026

Redaktionsschluss jeweils freitags 18 Uhr
vor dem Erscheinungstermin

Woche	Erscheinung	Red.Schluss	Ausgabe Nr.
KW 5	30. Jan.	23.01.	Nr. 508
KW 9	27. Feb.	20.02.	Nr. 509
KW 13	27. März	20.03.	Nr. 510
KW 18	30. April	24.04.	Nr. 511
KW 22	29. Mai	22.05.	Nr. 512
KW 26	26. Juni	19.06.	Nr. 513
KW 31	31. Juli	24.07.	Nr. 514

Sommerpause

KW 39	25. Sept.	18.09.	Nr. 515
KW 44	30. Okt.	23.10.	Nr. 516
KW 48	27. Nov.	20.11.	Nr. 517
KW 51	18. Dez.	11.12.	Nr. 518

Hinweis des Wahlamts zur Kommunalwahl 2026 für den Wahlkreis in Vogtareuth

Die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Gemeinderats sowie der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters durch die Gemeindewahlleitung wurde am 09.12.2025 veröffentlicht, sowohl an der Anschlagtafel als auch auf der Internetseite der Verwaltung unter www.vogtareuth.de.

Zustellung des Gemeindeblatt'l's

Ein herzliches Dankeschön an Maximilian Rinser

Im Rahmen der Zustellung unseres Gemeindeblatt'l's möchten wir an dieser Stelle Maximilian Rinser unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Seit vier Jahren hat er uns zuverlässig, engagiert und mit großem Einsatz unterstützt. Lieber Maximilian, wir danken dir von Herzen für deine treue Mitarbeit und wünschen dir für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

Willkommen, Benjamin Fritzsche!

Mit Freude begrüßen wir gleichzeitig Benjamin Fritzsche als neuen Zusteller des Gemeindeblatt'l's. Ab sofort übernimmt er die Zustellung in den folgenden Gebieten:

Entmoos, Eichbichl, Knogl, Seeleiten, Seehub, Farmach, Entberg, Untersee, Kalkgrub, Leiten, Schneiderwies, Holzleiten, Vogleiten, Forst, Wall, Straßkirchen, Hölking, Rackerting und Reipersberg.

Wir heißen Benjamin herzlich in unserem Team willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe!

Nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 13.01.2026
um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Vogtareuth

Helperkreis Vogtareuth

Beratungszeit für Geflüchtete:

Wann: jeden Freitag von 16:00 Uhr -17:00 Uhr
Wo: Pfarrheim Vogtareuth

Bei Anliegen oder Fragen rund um das Thema Geflüchtete steht allen Bürgerinnen und Bürgern die E-Mail Adresse helperkreis-vogtareuth@posteo.de oder in dringenden Fällen die Mobilfunknummer 0170/ 88 44 250 zur Verfügung.

Fundamt

Fundsache	Funddatum	Fundort
Kinderbrille Metall, schwarz, ovale Gläser	19.11.2025	Parkplatz Schön-Klinik
Smartwatch schwarz, FitBit	28.10.2025	Schön Klinik
Ehering „Roland“, Gold	09.11.2025	Parkplatz Schön-Klinik
Schlüssel mit Anhänger Schutzenengel	28.10.2025	Schön Klinik

Aus dem Rathaus



Mülltonnen Abfuhrtermine

Dezember - Januar

Di.,	23.12.2025,	Abfuhr der Hausmülltonnen
Mi.,	24.12.2025	Abfuhr der Hausmüllcontainer
Mi.,	31.12.2025	Abfuhr der Hausmüllcontainer
Mi.,	07.01.2026,	Abfuhr der Hausmülltonnen
Do.,	08.01.2026	Abfuhr der Hausmüllcontainer
Mi.,	14.01.2026	Abfuhr der Hausmüllcontainer
Mi.,	21.01.2026	Abfuhr der Hausmülltonnen
Mi.,	28.01.2026	Abfuhr der Hausmüllcontainer



Papiertonne Abfuhrtermine

Januar

Do.,	08.01.2026,	Abfuhr Papiertonnen
------	-------------	---------------------



Kasperl & Mucki bei der Feuerwehr – ein spritziges Vergnügen in Vogtareuth

Am Samstag, den 7. Februar 2026, um 16 Uhr heißt es im Pfarrheim St. Emmeram Vogtareuth: Wasser marsch! Kasperl und sein chaotischer Freund Mucki – ein arbeitsloser Osterhase mit großem Herz, aber null Plan vom Feuerwehrschnalch – stolpern mitten in einen turbulenten Feuerwehreinsatz.



Natürlich geht dabei nicht alles glatt! Denn ob Mucki wirklich weiß, wo vorne und hinten am Feuerwehrschnalch ist, darf bezweifelt werden. Spätestens, wenn auch noch der Wasserrahn im Hexengarten verrücktspielt, ist das Chaos perfekt. Heraus kommt eine rasante, kindgerechte Komödie voller Slapstick, Überraschungen und einer ordentlichen Portion Kasperl-Humor.

Das Publikum darf sich auf ein buntes Spektakel freuen, das neben einer riesigen Schaumparty auch magischen Seifenblasen-Zauber und sogar einen Schneesturm mitten im Pfarrsaal bereithält. Die Kinder dürfen lautstark mitmischen, aber auch die Erwachsenen kommen voll auf ihre Kosten – denn Lachen ist schließlich alterslos!

Die Bayerische Kasperltour von Stephan Mikat ist übrigens die erste Kasperlbühne Bayerns, die mit dem Siegel „Regionale Vielfalt der Mundarttheater in Deutschland“ ausgezeichnet wurde – eine Würdigung im Rahmen des Bundesweiten Verzeichnisses des Immateriellen Kulturerbes durch die Deutsche UNESCO-Kommission.

Diese Auszeichnung bestätigt das Engagement für bayerische Mundart, liebevolle Theaterkunst und modernes Puppenpiel, das Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistert.

Der **Eintritt** beträgt im Vorverkauf unter www.chiemsee-kasperl.de **10 Euro für Kinder, 12 Euro für Erwachsene, eine Familienkarte (vier Personen) gibt es für 40 Euro**. Kinder unter zwei Jahren haben freien Eintritt, wenn sie auf dem Schoß sitzen.

Spontane Besucher sind herzlich willkommen – Restkarten gibt's an der Tageskasse (13 Euro).

Text/ Bild von Michael Umlauf & Stephan Mikat



Aus dem Rathaus

„Wir haben gemeinsam viel erreicht“ Rinser Gerhard zur Dorferneuerung

Ein dickes Lob sprach Gerhard Rinser, der dörfliche Beauftragte für die Dorferneuerung Vogtareuth, Bürgermeister Rudolf Leitmannstetter bei dessen letzter Bürgerversammlung aus. Als Dankeschön überreichte er ihm eine Weinflasche. „Ohne Bürgermeister wäre gar nix gegangen. Mit ihm haben wir Glück gehabt, weil er in den letzten zwölf Jahren immer ein offenes Ohr für die Wünsche der Dorferneuerung hatte.“

Im Gespräch mit Sigrid Knothe erläuterte Gerhard Rinser Hürden und Ziele der Dorferneuerung.

Frage: Welche Bedeutung hat ein Bürgermeister bei der Dorferneuerung? Denn schließlich hat das Amt für ländliche Entwicklung (ALE) den Hut auf und ist entscheidend für finanzielle Zuschüsse.

Rinser: Das ist richtig. Das ALE hat ein riesiges Gewicht. Aber ohne Bürgermeister kommt nichts voran. Er muss alle Projektschritte vor den Bürgern rechtfertigen und sie bei der Stange halten. Leitmannstetter und ich haben in den letzten zwölf Jahren sehr gut zusammengearbeitet. Da wurde nichts verkompliziert, wir waren auf Augenhöhe. Er hat mir nie den Eindruck vermittelt, dass ich lästig werde, wenn ich wieder einmal versucht habe, im Rathaus Druck zu machen. Ich wurde immer mit Respekt behandelt.



Frage: Was waren die Highlights der letzten Jahre?

Rinser: Das war in Vogtareuth eindeutig der Dorfplatz. Heute sind wir stolz, aber der Weg dorthin war steinig. Da steckt so viel Engagement der Bürger und der Vereine drin, das sieht man gar nicht. Die jahrelange Arbeit im Hintergrund, die wöchentlichen Treffen und das Durchhaltevermögen werden unterschätzt. Die Zuständigsten für Telekom, Sparten, Abwasser, Fernwärme: alle müssen ins Boot geholt werden. Schließlich wurde uns klar, dass wir im Rahmen der Dorfentwicklung Kirche und Gemeinde zusammen sehen müssen. Die Kirche gehört in die Mitte! Schließlich wurden dank der Seniorenbeauftragten Berta Frai passende Bodenbeläge ausgesucht, die rollstuhlgerecht sind. Noch ganz zum Schluss wurde der Brunnen bei seiner Aufstellung etwas gedreht, damit die Wappen nach Sorède und Vogtareuth sowie der Brunnenschnabel zum Kirchturm zeigen. Wir hatten eine unglaubliche Bürgerbeteiligung, weshalb wir auch beim ALE viel erreichen konnten.

Frage: Wenn Sie nun einen Blick in die Zukunft werfen: Wie soll es weitergehen?

Rinser: Aktuell läuft die Dorferneuerung in Zaisering auf Hochtouren. Die reißen an und denken mit. Einfach toll, wie sich die Bürger engagieren! Da entstehen auch Freundschaften. Die Pläne für das alte Feuerwehrhaus sind durchdacht und kommen bei den „Zuschussgebern“ gut an. Da kann ich nur wünschen, dass es so weitergeht. Viel Erfolg!

Und auch in Vogtareuth geht es weiter. Hier steht aktuell die Entwicklung der Turnhalle im Untergeschoss der Schule auf der Agenda. Wichtig ist ein Aufzug, damit auch Senioren und Gehbehinderte uneingeschränkt Zugang bekommen. Knackpunkte mit Diskussionsbedarf sind noch die Themen Toilette und Küche. Aber auch das lässt sich sicher gemeinschaftlich lösen.

Interview und Foto: Sigrid Knothe

**Ehrenamtspreis 2026 der Versicherungskammer Stiftung:
Ehrenamt zeitgemäß gestalten – Offen für Neues, stark im Miteinander**



**Ehrenamtspreis
2026**



Bis zum
31.03.2026
bewerben!

Die Ausschreibung für den Ehrenamtspreis 2026 der Versicherungskammer Stiftung ist gestartet! Unter dem Motto „Ehrenamt zeitgemäß gestalten – Offen für Neues, stark im Miteinander“ werden in diesem Jahr wieder herausragende Projekte, Initiativen und Organisationen aus Bayern und der Pfalz ausgezeichnet, die mit innovativen Ideen und großem Engagement das Miteinander in ihrer Gemeinschaft stärken.

Gesucht werden Initiativen, Organisationen, Schulen und Projekte mit Vorbildcharakter, die neue Wege im Ehrenamt gehen, kreative Zusammenarbeit fördern, neue Mitglieder gewinnen und eine offene Willkommenskultur leben. Ob Kampagne oder einmalige Aktion – entscheidend ist, wie Tradition und Wandel nachhaltig verbunden werden. Bewer-

Aus dem Rathaus

bungen aus allen Bereichen bürgerschaftlichen Engagements sind willkommen.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online – entweder über die eigene Organisation oder über die Stadt bzw. Gemeinde, in der das Projekt stattfindet. Einsendeschluss ist der 31. März 2026. Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger übernimmt eine unabhängige Jury. Die Gewinner werden im Frühjahr informiert, die Preisverleihungen finden regional statt.

Für den Ehrenamtspreis 2026 werden insgesamt 45.000 Euro an Preisgeldern vergeben. Acht Preisträger aus den bayerischen Regierungsbezirken und der Pfalz erhalten jeweils 5.000 Euro. Darüber hinaus vergibt die Jury Publikumspreise in Höhe von insgesamt 5.000 Euro an vier ausgewählte Projekte.

„Mit dem Ehrenamtspreis möchten wir das vielfältige Engagement in Bayern und der Pfalz sichtbar machen und neue Impulse für ein modernes, zukunftsfähiges Ehrenamt setzen“, so Isabel Stier, Geschäftsführerin der Versicherungskammer Stiftung.

Für weitere Informationen und zur Einreichung von Bewerbungen besuchen Sie bitte unsere Website:

<https://versicherungskammer-stiftung.de/preise/ehrenamtspreis/ehrenamtspreis-2026/ausschreibung/>

Ehrenamtlich – engagiert in Vogtareuth

Wir suchen:

Ehrenamtliche Paten/Innen für das Ehrenamtsprojekt „Jugend in Arbeit“ an der Mittelschule in Stephanskirchen. Nach mehrfachen Gesprächen mit den Jugendschulsozialarbeiterinnen vor Ort besteht hier erhöhter Bedarf.



Die Patengruppe in Stephanskirchen

Wir benötigen:

Aktuell für 2 Jugendliche der 8. Klasse Menschen, die Hilfe und Unterstützung im schulischen und sozialen Bereich und bei der Berufsorientierung geben können.

Voraussetzungen:

Freude und Geduld an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen,

ein erweitertes Führungszeugnis

Einsatzort:

Mittelschule in Stephanskirchen

Zeitaufwand:

1x wöchentlich ca. 1-2 Stunden, individuelle Absprachen mit dem Patenkind
(auch Ort der Treffen)

Wir bieten:

Ehrenamtsversicherung über unseren Träger die Rosenheimer Aktion für das Leben e.V.

Fachliche Begleitung durch hauptamtliche Projektleitung bei der jungen arbeit rosenheim

Eine regionale Patengruppe vor Ort (in Stephanskirchen) mit Ansprechpartner

Lothar Karney 08036/7686 oder 0160/98916229

Gerne können Sie sich auch im Rathaus Vogtareuth bei Sarah Loboda informieren.

Tel.: 08038/9063-12

Wir bieten:

Regelmäßige Fortbildungen, Schulungen, Coaching und Betriebsführungen,

jährlich einen 2-tägigen Workshop

Weiterer Ansprechpartner:

Kerstin Stock, Projekt- und Bereichsleiterin für das Patenprojekt bei der jungen arbeit rosenheim

Tel: 0157/ 85521510, k.stock@junge-arbeit-rosenheim.de

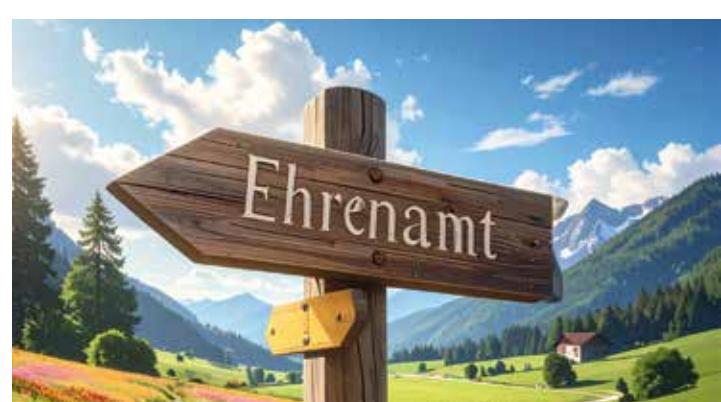
www.patenprojekt-rosenheim.de

Unser Projekt gibt es bereits 19 Jahre im Landkreis Rosenheim und wird an allen Mittelschulen des Landkreises angeboten.

Aktuell sind ca. 202 Ehrenamtliche in 14 regionalen Patengruppen aktiv.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch dabei sind!!!

Bild und Text von Kerstin Stock





Informationen aus dem Landkreis



Koffer schon gepackt für den nächsten Urlaub? Die besten Unterkünfte für den Urlaub im Chiemsee-Alpenland

Stadt/Landkreis Rosenheim (Dezember 2025) – Das alte Jahr ist noch nicht ganz vorbei und schon starten viele in die Urlaubsplanung fürs kommende Jahr: Passend dazu ist das neue Gastgeberverzeichnis 2026 für die Region erschienen. In dem 274-seitigen Katalog stellt der heimische Tourismusverband Chiemsee-Alpenland rund 540 Gastgeber in der beliebten Urlaubsregion zwischen München und Salzburg vor – eine vielfältige Auswahl für jeden Geschmack und jeden Urlaubs-wunsch.



540 Gastgeber in 51 Orten der Region

Ganz gleich ob man schon konkrete Vorstellungen für den nächsten Urlaub hat oder noch gar nicht weiß, wohin es gehen soll – der neue Katalog „Gastgeber 2026“ ist die perfekte Inspirationsquelle. Er stellt eine große Bandbreite an 540 Übernachtungsmöglichkeiten in 51 Orten der Urlaubsregion vor: Vom luxuriösen bis zum bodenständigen Hotel, über komfortable Chalets, gemütliche Frühstückspensionen, familienfreundliche Ferienwohnungen oder -häuser bis hin zu Urlaub auf dem Bauernhof und Wellnesshotels im Chiemsee-Alpenland. Selbstverständlich dürfen auch Camping- und Wohnmobilstellplätze nicht fehlen, die in einer eigenen Übersicht dargestellt sind.

Laut einer Chiemsee-Alpenland-Gästeumfrage wählen und buchen ca. 32% der Gäste in der Region ihre Unterkunft für den Urlaub nach wie vor nicht im Internet aus (Quelle iq Projektgesellschaft 2022/23). Gerade für diese Zielgruppe bleibt ein gedruckter Katalog von hoher Bedeutung für die Urlaubsplanung. Mit der neuen Aufmachung der Anzeigen gewinnt das Gastgeberverzeichnis 2026 an Übersichtlichkeit und lädt zum Durchblättern ein. Vertrieben wird es auf

verschiedenen Messen sowie klassisch über den Versand im deutschsprachigen Raum. Außerdem steht es unter www.chiemsee-alpenland.de/prospekte kostenlos zum Download, als Online-Blätterkatalog oder zur Bestellung nach Hause zur Verfügung.

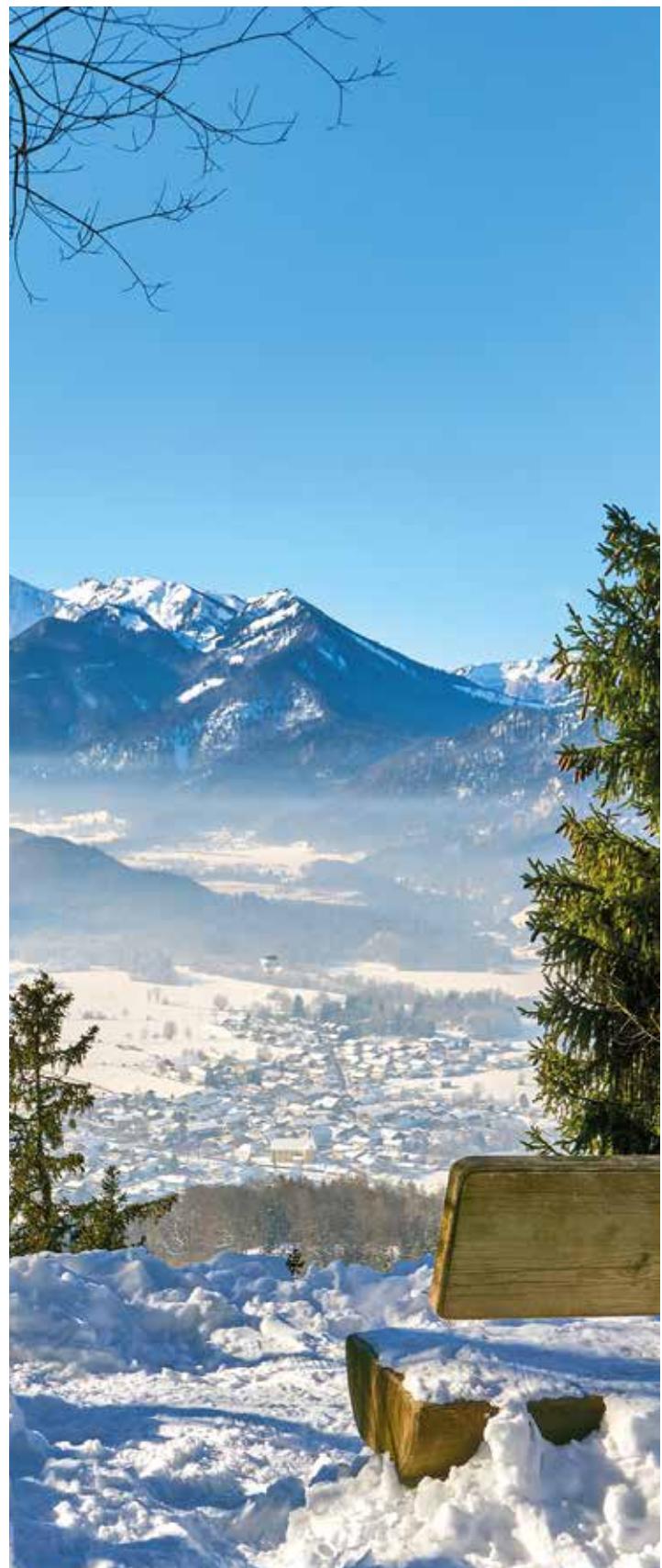


Bild Reisekoffer: CAT, Bild Blick auf Unterwössen: Adobe Stock

Sonstiges

Neujahrsgruß von Ihrem neuen Kaminkehrer Mit Glück und Zuversicht ins neue Jahr

Sehr geehrte Damen und Herren,
Jedes neue Jahr bringt auch Neuerungen mit sich. In diesem Jahr ist es ein neuer Kaminkehrer an Ihrer Seite. Der bisher bekannte Kaminkehrermeister Georg Bachhuber verabschiedet sich in den Wohlverdienten Ruhestand, und ich als sein ehemaliger Geselle (viele von Ihnen dürften mich durch meine Tätigkeiten in Ihren Gebäuden kennen) übernehme seine Nachfolge. Ich freue mich sehr Ihnen mitteilen zu können das sowohl Herr Bachhuber, als auch der Ihnen allseits bekannte Kollege Alexander Angermaier weiterhin für mich, aber vor allem für Sie, ihre Arbeit im Bezirk weiterführen werden.



v.l. Alexander Angermaier, Anselm Mayerhofer, Georg Bachhuber

Als Kaminkehrer stehe ich Ihnen nicht nur für die Sicherheit und Wartung Ihrer Feuerstellen zur Verfügung, sondern möchte auch als Glücksbringer an Ihrer Seite sein – eine Tradition, die mein Handwerk seit Jahrhunderten begleitet. Ich freue mich darauf, Sie künftig unterstützen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen für ein sicheres und behagliches Zuhause zu sorgen.

Möge das neue Jahr Ihnen Glück, Erfolg und viele schöne Begegnungen bringen. Ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr
Ihr neuer Kaminkehrer
Anselm Mayerhofer
Kontaktdaten
Telefon: 0178/2308318
E-Mail: info@kaminkehrer-am.de



Liebe Bürger der Gemeinde,
wir bitten um Ihre Aufmerksamkeit.

Wir, vom Puppentheater Kunterbunt suchen dringend ein Grundstück (auch gern mit Haus) aber nicht notwendig, mindestens 500 qm groß, um unsere großen Schaustellerwohnwagen abzustellen.



Wir dürfen auf keinen Campingplatz und suchen deshalb ein eigenes Grundstück. Im Moment stehen wir am Festplatz in Söchtenau. Vielleicht kennen Sie uns auch? Wir sind sehr bekannt mit unseren Theater.

Leider sollte der Preis nicht über 150.000 € liegen. Vielleicht haben Sie oder kennen jemanden der einen Teil seines Grundstücks an uns verkaufen würde. Natürlich zahlen wir auch eine Provision für eine Vermittlung.

Vielen Dank im Voraus.
Euer Puppentheater Kunterbunt



**Diagnose Krebs – 1000 Fragen?
Wir helfen weiter!**

Kostenfreie Telefonnummer
0800 85 100 80



Das kostenfreie
BürgerTelefonKrebs

Weitere Informationen unter www.bzkf.de

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst





Gottesdienstordnungen

Veranstaltungen und Termine

SCH 19.12.2025, 17:15 Uhr

Probe für die Pfarreiweihnacht im Pfarrheim Schwabering

VOG 21.12.2025, 09:45 Uhr

Brezn-Cafe im Pfarrheim Vogtareuth

SCH 24.12.2025, 14:00 Uhr

Wir warten auf's Christkind, bis 16:00 Uhr Pfarrheim Schwabering

VOG 08.01.2026, 19:00 Uhr

Erstkommunion-Elternabend für Vogtareuth und Zaisering im Pfarrheim Vogtareuth

PV 08.01.2026, 20:00 Uhr

Ökumenischer Bibelkreis in Schwabering

PRU 09.01.2026, 19:00 Uhr

Erstkommunion-Elternabend für Prutting und Schwabering

ZAI 11.01.2026, 17:00 Uhr

im Pfarrheim Prutting
Winterandacht der Frauengemeinschaft an der Josefskapelle in Aign, besondere Gestaltung mit Bläser; im Anschluss Glühweinumtrunk. Herzliche Einladung an alle.

SCG 14.01.2026, 19:30 Uhr

Pfarrversammlung der Pfarrei Schwabering im Gasthaus Schmidmayer

VOG 17.01.2026, 9:00 Uhr

Treffen der EKO-Gruppenleiter im Pfarrheim Vogtareuth (bis 12:00 Uhr)

VOG 18.01.2026, 09:45 Uhr

Brezn- Café im Pfarrheim Vogtareuth

SCH 31.01.2026, 14:00 Uhr

Seniorenfasching im Pfarrsaal Schwabering

SCH 31.01.2026, 17:00 Uhr

Pfarrfasching der Pfarrei Schwabering im Pfarrsaal Schwabering

Info zur Kollekte Adveniat / Friedenslicht:

Die Kinder dürfen ihre Opferkästchen mitbringen. Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt auch in diesem Jahr zu uns in den Pfarrverband. Nach der Kindermette wird es verteilt. Gegen eine kleine Spende können Kerzen dazu erworben werden. Nach der Christmette sind Sie ebenfalls eingeladen, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen.

Das Pfarrbüro Vogtareuth ist ab **2026**
donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Das Pfarrbüro Schwabering ist am 21.01.2026 geschlossen.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Gottesdienstordnung:

(LEO = Leonhardspfunzen, PRU = Prutting, SCH = Schwabering, STR = Straßkirchen VOG = Vogtareuth, ZAI = Zaisering, PV = in allen Pfarrkirchen)

Freitag, 19.12.2025

PRU	08:00 Uhr	Schulschlussgottesdienst
PRU	9:30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst KIGA
SCH	07:30 Uhr	Eucharistiefeier entfällt
ZAI	16:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 20.12.2025

VOG	16:00 Uhr	Rosenkranz
PRU	18:30 Uhr	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
PRU	19:00 Uhr	Erste Eucharistiefeier zum Sonntag + Elisabeth Fortner zum Jahresged.

Sonntag, 21.12.2025 4. ADVENT

SCH	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
+ Josef Reinelt	zum Jahresged.	
+ Anna u. Georg Fischer	zum Gedenken	
+ Therese und Josef Taubenberger	und Otto Hierl	zum Gedenken
VOG	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier; anschl. Brezn Café im Pfarrheim
+ Ehemann Johann Heignlechner	zum Jahresged. und + Eltern und Geschwister von Resi Heignlechner	
+ Sepp Rumberger	von den Straßkirchner Sängerinnen mit Elisabeth Asböck	
ZAI	10:30 Uhr	Pfarrverbandsgottesdienst

Montag, 22.12.2025

VOG	06:30 Uhr	Laudes im Advent im Pfarrheim, anschließend Frühstück
-----	-----------	---

Mittwoch, 24.12.2025 HEILIGER ABEND

PRU	16:00 Uhr	Kindermette
VOG	16:00 Uhr	Kindermette
ZAI	16:00 Uhr	Kindermette
SCH	16:30 Uhr	Pfarrweihnacht in Krottenmühl
PRU	17:00 Uhr	Christmette
VOG	22:00 Uhr	Christmette als WGF mit Kommunionfeier – im Gedenken an alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden
ZAI	22:00 Uhr	Christmette
SCH	22:30 Uhr	Christmette mit Chor – im Gedenken an alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Pfarrangehörigen

Donnerstag, 25.12.2025

HOCHFEST DER GE-BURT DES HERRN
Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“

Gottesdienstordnungen

PRU	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier	Mittwoch, 31.12.2025	Hl. Silvester I., Papst
VOG	09:00 Uhr	Festgottesdienst	PRU 14:30 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresschluss
SCH	10:30 Uhr	Festgottesdienst	SCH 15:00 Uhr	Andacht zum Jahresschluss
			VOG 15:00 Uhr	Andacht zum Jahresschluss mit Segnung der Königsgaben und Sternsingeraussendung und Punschverkauf der Ministranten
Freitag, 26.12.2025		HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer		
SCH	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier - Johannesweinsegnung		
STR	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Johannesweinsegnung	ZAI 16:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresschluss
+ Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter und Oma Maria Mayer von der Familie				
+ Eltern und Großeltern Lisi und Franz Holzner zum Jahresged.				
+ Eltern und Großeltern von Familie Kirchbeck				
+ Ehemann und Vater Michael Rinser				
+ Vater, Schwiegervater und Opa Christoph Wimmer				
+ Mutter, Schwiegermutter und Oma Johanna Wimmer				
+ Ehemann und Papa Walter Neugebauer zum Jahresgedenken und + Schwiegervater und Opa Erwin Neugebauer				
+ Eltern Josefa und Anton Gsinn zum Jahresged., + Bruder Josef Gsinn und + Sohn Florian Bernhard				
+ Mutter und Oma Irina Balytska und + Bruder Anton Balytsky von Elina und Nadiia Balytska, Hölking				
+ Ehemann und Vater Josef Schmidmayer zum Jahresged.				
LEO 10:30 Uhr		Festgottesdienst mit Johannesweinsegnung		
+ Ehemann Heinrich Wimmer zum Jahresged.				
+ Eltern Lieselotte und Robert Reimann sowie für Schwester Carola Reimann-Zeller				
+ Leonhard und Anna Freinberger				
+ Anna und Franz Linnhuber				
+ Ehemann u. Vater Ernst Tippl sowie f. Eltern Hildegard und Franz Sewald				
+ Hans und Anna Schmid				
+ Ehemann u. Vater Walteer Tannert sowie f. Eltern Therese und Hanns Veit Stierhof				
+ Ehemann und Vater Sepp Mayer				
Samstag, 27.12.2025		HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist		
VOG 16:00 Uhr		Rosenkranz		
PRU 18:30 Uhr		Rosenkranz		
PRU 19:00 Uhr		Erste Eucharistiefeier zum Sonntag mit Johannesweinsegnung und Ausschank		
Sonntag, 28.12.2025		FEST DER HEILIGEN FAMILIE		
ZAI 09:00 Uhr		Eucharistiefeier		
+ Ehemann, Vater, Opa und Uropa Seraphin Kerer von den Kindern mit Familien				
+ Mutter Anna Schlagbauer				
+ Eltern Josef u. Berta Wimmer zum Jahresged.				
+ Mutter und Oma Kathi Geidobler von der Familie				
+ Lisa Bader zum Jahresged.				
VOG 10:30 Uhr		Pfarrverbandsgottesdienst		
Donnerstag, 01.01.2026				NEUJAHR – Hochfest der Gottesmutter Maria
VOG 10:30 Uhr				Festgottesdienst zum Jahresbeginn
SCH 19:00 Uhr				Festgottesdienst zum Jahresbeginn
ZAI 19:00 Uhr				Wortgottesfeier mit Kommunionfeier zum Jahresbeginn
Samstag, 03.01.2026				Heiligster Name Jesu
VOG 16:00 Uhr				Rosenkranz
ZAI 19:00 Uhr				Festgottesdienst mit Segnung der Königsgaben und Sternsingeraussendung
Sonntag, 04.01.2026				2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
PRU 09:00 Uhr				FGD als Pfarrverbandsgottesdienst mit Segnung der Königsgaben und Sternsingeraussendung; Kirchenchor singt die Kempter Messe
SCH 09:00 Uhr				Wortgottesfeier mit Kommunionfeier - Segnung der Königsgaben und Sternsingeraussendung
VOG 10:30 Uhr				Festgottesdienst
Dienstag, 06.01.2026				ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE
				Kollekte für Projekte von Missio in Afrika
PRU 09:00 Uhr				Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
+ Ludwig Redl zum 70. Geburtstag				
+ Nikolaus und Notburga Gschwendtner von Brigitte Eisgruber, Fam. Weigl von Öd, Fam Gschwendtner Draxlham				
VOG 09:00 Uhr				Wortgottesfeier mit Kommunionfeier mit Sternsingerrückholung
+ Mutter und Oma Ria Sewald zum Jahresged. und + Angehörige				
+ Angehörige von Peter und Ingrid Bock - Verstorbene der Familie Teufel				
ZAI 09:00 Uhr				Festgottesdienst
STR 10:30 Uhr				Festgottesdienst
+ Eltern und Großeltern Engelbert und Therese Loy und + Verwandtschaft				
+ Michael Rinser von der Nachbarschaft				
+ im Gedenken an alle Verstorbenen aus der Schmied				



Gottesdienstordnungen

familie, Rackerting							
+ Engelbert Rinser und alle + Onkeln und Tanten von Familie Liebl, Rackerting			Sonntag, 18.01.2026				
- zu Ehren des Hl. Antonius			PRU	09:00 Uhr	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
- Verstorbene der Gassner- und Kernfamilien Tödtenberg			SCH	09:00 Uhr	Eucharistiefeier		
- alle Verstorbenen der Nachbarschaft Hölking und Rackerting, im insbesonderen für + Christoph Wimmer			VOG	09:00 Uhr	Wortgottesfeier		
			LEO	10:30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion- feier; anschl. Brezn-Café im Pfarr- heim		
Mittwoch, 07.01.2026			PRU	13:00 Uhr	Pfarrverbandsgottesdienst		
VOG 18:00 Uhr			Andacht der Gruppe „Spurensu- che“ Höhenmoos mit anschl. Krip- penführung				
Rosenkranz für den Frieden im Pfarrgarten oder in der Michaelska- pelle			Dienstag, 20.01.2026				
			SCH	19:30 Uhr	Hl. Fabian, Papst, Märtyrer und hl. Sebastian		
			Eucharistische Anbetung				
Freitag, 09.01.2026			Mittwoch, 21.01.2026				
ZAI 07:30 Uhr	Eucharistiefeier		VOG	18:00 Uhr	Hl. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad		
Samstag, 10.01.2026			Rosenkranz für den Frieden im Pfarrgarten oder in der Michaelska- pelle				
VOG 18:30 Uhr	Rosenkranz						
VOG 19:00 Uhr	Erste Eucharistiefeier zum Sonntag						
Sonntag, 11.01.2026			Donnerstag, 22.01.2026				
PRU 09:00 Uhr			PRU	19:00 Uhr	Hl. Vinzenz, Diakon, Mär- tyrer		
+ Alfons Gottenöf zum Jahresged. sowie für alle Verstorbene aus dem Haus	TAUFE DES HERRN Kollekte für das Maximilian-Kolbe- Werk		Eucharistiefeier / Feuerwehrjahrtag + Rosina Kuffner zum Jahresged. sowie im Gedenken an Georg Wölfel von Widmayr				
ZAI 09:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Sternsingerrückholung						
SCH 10:30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion- feier, Kindersegnung und Sternsing- errückholung		Freitag, 23.01.2026				
ZAI 17:00 Uhr	Pfarrverbandsgottesdienst mit Kindersegnung		ZAI	07:30 Uhr	Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker		
Winterandacht der Frauengemein- schaft an der Josefskapelle in Aign; besond. Gestaltung mit Bläser; im Anschluss Glühweinumtrunk			Hl. Messe				
Dienstag, 13.01.2026			Samstag, 24.01.2026				
STR 07:30 Uhr	Hl. Hilarius, Bischof, Kirchenlehrer		VOG	16:00 Uhr	Hl. Franz v. Sales, Bischof, Ordens- gründer		
+ Eltern Rosalie und Siegfried Daxeder zum Jahresged.	Eucharistiefeier		PRU	18:30 Uhr	Rosenkranz		
PRU 14:00 Uhr	+ Eltern Rosalie und Siegfried Daxeder zum Jahresged.		PRU	19:00 Uhr	Rosenkranz		
Fatimarosenkranz			Erste Eucharistiefeier zum Sonntag				
			+ Lucia und Florian Wallner v. Widmayr				
			+ Notburga Gschwendtner von Landfrauenchor				
			Rosenheim				
			+ Peter und Maria Rinser und dessen Sohn Peter				
			+ Anna Rinser zum Jahresged.				
			+ Johann Aringer zum Jahresged. sowie für Maria				
			Aringer und Thomas Aringer				
			+ Eltern Martin u. Therese Lemle sowie				
			für + Angehörige der Fam. Gottenöf				
Mittwoch, 14.01.2026			Sonntag, 25.01.2026				
VOG 18:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden im Pfarrgarten oder in der Michaelska- pelle		ZAI	09:00 Uhr	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
			Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaf- fee im Pfarrhof				
			+ Anna Freiberger zum Jahresged. von Fam. Simon Freiber- ger				
			SCH	10:30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion- feier		
			VOG	10:30 Uhr	Pfarrverbandsgottesdienst		
			- Stiftsmesse für + H.H. Pfr. Emme- ram Oberberger				
Freitag, 16.01.2026							
SCH 07:30 Uhr	Eucharistiefeier						
Samstag, 17.01.2026							
VOG 16:00 Uhr	Hl. Antonius, Mönchsvater						
SCH 19:00 Uhr	Rosenkranz						
+ Ludwig Koch und Werner Brandstätter zum Jahresged.	Erste Eucharistiefeier zum Sonntag						
+ Sebastian und Therese Koch zum Gedenken							

Gottesdienstordnungen

Dienstag, 27.01.2026	Hl. Angela Merici, Ordensgründerin Hl. Messe
VOG 07:30 Uhr	
Mittwoch, 28.01.2026	Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester Rosenkranz für den Frieden im Pfarrgarten oder in der Michaelskapelle
VOG 18:00 Uhr	
Freitag, 30.01.2026	Eucharistiefeier
SCH 07:30 Uhr	
Samstag, 31.01.2026	Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer Rosenkranz Festgottesdienst zu Lichtmess mit Kerzensegnung und Blasiussegen
VOG 16:00 Uhr	
ZAI 19:00 Uhr	
Sonntag, 01.02.2026	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS Festgottesdienst zu Lichtmess mit Kerzensegnung und Blasiussegen Wortgottesfeier mit Kommunionfeier zu Lichtmess mit Kerzensegnung und Blasiussegen -
+ Hans Bader von der Nachbarschaft	
SCH 10:30 Uhr	Festgottesdienst als Pfarrverbandsgottesdienst zu Lichtmess mit Kerzensegnung und Blasiussegen
SCH 11:45 Uhr	Taufe von Mia Bürger

Kirchliches

Viel Musik an Weihnachten

Wie jedes Jahr wird die Geburt des Herrn musikalisch in vielfältiger Weise begleitet.

Den Auftakt macht der Straßkirchner Dreigsang mit Elisabeth Asböck an der Harfe am 4. Adventsonntag um 9 Uhr bei der Wortgottesfeier in unserer Pfarrkirche.

Die Kindermette am Heiligen Abend um 16 Uhr liegt in der Verantwortung vom „Arbeitskreis Familie“. Musik und Gesang gibt's dabei vom Kinderchor, der Stubnmusi „Zamgspuit“ und der Vogtareida Blosn.

Später dann bei der Christmette um 22 Uhr freuen wir uns auf den Männergesangverein mit der Bauernmesse von Anette Thoma. An der Orgel spielt Martina Schmidmaier.

Am 1. Weihnachtsfeiertag um 9 Uhr erklingt vom Kirchenchor mit 10-köpfigen Streich- und Blasorchester die Weihnachtsmesse von Berthold Waßmer, sowie das Transeamus von Josef Schnabel. Organistin ist diesmal Johanna Grießer.

Traditionell finden wir uns am Stephanietag in der Filialkirche St. Georg Straßkirchen (26.12. 9 Uhr) ein. Auch hier singt der Kirchenchor, mit Umi Stephan an der Orgel. Zu hören ist die lateinische Missa in F von Jacques-Nikolas Lemmens.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die sich immer wieder die Zeit nehmen für die vielen Vorbereitungs- und Probenarbeiten, damit das Weihnachtsfest richtig feuchtig wird.

Martina Schmidmaier

Kirchliches



St. Vitus Zaisering

Doch noch ein Ministrant für Zaisering.

Nachdem leider bis jetzt nur eine Ministrantin für Zaisering / Leonhardsfunzen hinzugekommen ist, konnten Pfarrer Seidenberger und Diakon Peter noch Hannes Embacher (Mitte) im Kreis der Ministranten in Zaisering begrüßen. Vielen Dank hierfür.

Foto: Christoph Stadler





Schulen und Kindergärten



FOS/BOS Wasserburg

Informationsveranstaltung der Beruflichen Oberschule Wasserburg a. Inn

Berufliche Oberschule Wasserburg am Inn
Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule
kompetent, persönlich, erfolgreich – Sprungbrett für Studium und Beruf

FOS Ausbildungsrichtungen: Technik Wirtschaft und Verwaltung Sozialwesen Aufnahmeveraussetzungen: Mittlerer Schulabschluss mit Eignung	 BOS Ausbildungsrichtungen: Technik Wirtschaft und Verwaltung Aufnahmeveraussetzungen: Mittlerer Schulabschluss mit Eignung und beruflicher Vorbildung
--	--

Perspektiven

Fachabitur (nach Klasse 12) und Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften
Abitur (nach Klasse 13) und Studium an Universitäten

Zur Vorbereitung FOS Vorklasse 	Internationale Vorklasse 	Zur Vorbereitung BOS Vorklasse 
---	--	---

Informationsveranstaltung
Aula des Beruflichen Schulzentrums Ponschabaustr. 20, 83512 Wasserburg

Mittwoch, 4. Februar 2026 18:00 FOS 19:00 BOS



Anmeldung

von 23. Februar bis 6. März 2026

Online-Anmeldung bereits ab 2. Februar möglich

Link zur Anmeldung und weitere Infos auf www.fosbos-wasserburg.de

Berufliche Oberschule Wasserburg am Inn – Klosterweg 21 – 83512 Wasserburg am Inn

Telefon (08071) 1040-0 - Telefax: (08071) 1040-100 - E-Mail: mail@fosbos-wasserburg.de - Internet: www.fosbos-wasserburg.de



Sie wollen sich über die Bildungsangebote der Fachoberschule oder der Berufsoberschule informieren und eine Fachhochschulreife oder eine Hochschulreife erwerben?

Sie wollen in unseren Internationalen Vorklassen einen mittleren Schulabschluss erwerben?

Dann besuchen Sie unseren Informationsabend am 4. Februar 2026 in der Aula des Beruflichen Schulzentrums in der Ponschabaustr. 20, 83512 Wasserburg, der Abend beginnt um 18:00 Uhr mit allgemeinen Informationen zur FOS und um 19:00 Uhr mit Informationen zur BOS.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fosbos-wasserburg.de

Anmeldung an der Beruflichen Oberschule Wasserburg a. Inn (FOSBOS) für das Schuljahr 2026/27

Sie wollen an der Beruflichen Oberschule die Fachhochschulreife oder Hochschulreife erwerben?

Sie wollen in der Internationalen Vorklasse einen mittleren

Schulabschluss erwerben?

Dann melden Sie sich an der Beruflichen Oberschule Wasserburg a. Inn an.

Onlineanmeldung: ab 02. Februar 2026 unter www.fosbos-wasserburg.de

Präsenzanmeldung: vom 23. Februar bis 06. März 2026 in der Beruflichen Oberschule Wasserburg a. Inn, Klosterweg 21, 83512 Wasserburg a. Inn, Tel. 08071/10400

Auf der Startseite unserer Homepage finden Sie sehr informative Videos unserer Beratungslehrkraft, in dem sich die Berufliche Oberschule Wasserburg - Fachoberschule und Berufsoberschule - vorstellt.



Haus für Kinder St. Vitus Zaisering

Advent in St. Vitus, Zaisering

Besinnlich und aufregend gestaltet sich bei uns im Kindergarten St. Vitus die Adventszeit.

Die Vorschulkinder durften am 28.11.2025 am Märchenumzug des Wirtschaftlichen Verbands Rosenheim teilnehmen. Als Hirten verkleidet, eröffneten die Kinder mit uns und vielen anderen Kindergarten gemeinsam den Rosenheimer Christkindlmarkt.



Das Anzünden der Kerzen auf dem Adventskranz ist uns ein liebgewonnenes Ritual geworden. Am 4. Dezember begrüßten wir den Nikolaus in unserer Einrichtung, dem wir vorgesungen haben. Nachdem er an jedes Kind ein paar freundliche Worte gerichtet hatte, durften die Kinder ihre Nikolaussäckchen öffnen. Die Freude über die Mandarinen, Nüsse und Schokonikoläuse war groß.

Auch die Adventskalender werden fleißig und glücklich von Türchen zu Türchen geöffnet. Durch das Ziehen der goldenen Nuss wird jeden Tag ein anderes Kind ausgewählt.

Seit dem 1. Dezember steht auch wieder ein schöner und bunt geschmückter Christbaum in unserem Eingangsbereich. Dafür möchten wir uns beim Team von Café Hiesig recht herz-

Schulen und Kindergärten

lich bedanken.

Nun gestalten wir noch gemeinsam die restliche Adventzeit, bis wir uns alle in die Weihnachtsferien verabschieden.



Schöne Weihnachten wünscht das Team St. Vitus



**AWO – Haus für Kinder
Vogtareuth**

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...

An einem ganz normalen Freitagvormittag im Advent schmückten wir mit den Krippenkindern wie jedes Jahr gerade unseren Gruppenraum mit Lichterketten, Tannenzweigen und Weihnachtsschmuck, als wir mitten im Zimmer plötzlich eine Miniatur-Baustelle entdeckten. Niemand konnte uns sagen, woher diese gekommen war. Sie schien über Nacht aus heiterem Himmel aufgetaucht zu sein und sorgte bei den Kindern aber auch dem Personal natürlich für großes Staunen!



Wer dafür verantwortlich war, konnten wir vor dem Wochenende nicht mehr aufklären. Dafür entdeckten die Kinder mit funkelten Augen am Montagmorgen neue Veränderungen im Raum: Dort wo am Freitag noch eine Baustelle war, befand sich doch nun tatsächlich eine kleine Haustüre mit eigenem Briefkasten und Vorgarten!!

Na, wenigstens hatte unser neuer „Untermieter“ den Anstand, sich bei uns vorzustellen!

Im Briefkasten hatte er einen liebenvoll gestalteten Brief an uns hinterlassen. Darin erklärte er uns, wer er ist, was er mag und dass er uns in den kommenden Adventswochen immer wieder besuchen kommen wird. Wir sagen herzlich Willkommen lieber Wichtel „Tim Tannenzwerg“!

In der Vorweihnachtzeit ist aber auch unser lieber Nikolaus unumgänglich. Sogar Tim Tannenzwerg kennt ihn und hat den Krippenkindern ein paar Geschichten über ihn verraten...

Vor dem Nikolaustag haben wir Lieder gesungen, Bilder vom Nikolaus ausgemalt und gemeinsam mit den Kindergartenkindern im Foyer der Nikolauslegende gelauscht.

Richtig spannend wurde es dann aber am 5. Dezember! Draußen hatte es begonnen zu schneien... Gemeinsam mit allen Gruppen aus dem Haus für Kinder machten wir deshalb einen Spaziergang durch Vogtareuth, um Spuren im Schnee zu finden. Leider lag auf den Straßen und Gehwegen noch viel zu wenig von dem geliebten Weiß, um etwas darin erkennen zu können...

„Naja, dann halt doch zum Spielplatz...“

vereinbarten wir mit den Kindern und machten uns auf den Weg in die Dorfmitte. Auf einmal wurden die gerade noch aufgeregt plappernden Kinder ganz still und die Kinderaugen begannen zu leuchten. Dann begannen die ersten Kinder zu rufen „Da kommt der Nikolaus!“. Und tatsächlich, zwischen Klettergerüst und Sandkasten kam uns der heilige Nikolaus entgegengeschritten. Alle blieben stehen und warteten gespannt. Bei uns angekommen, begrüßten wir den Nikolaus erstmal mit einem kleinen Gedicht.



Die Kinder hörten und schauten gespannt zu, als der Nikolaus von seinen Engeln berichtete, die ihn das ganze Jahr unterstützen und aufgeschrieben haben, was die Kinder im Kindergarten alles gemacht haben. Dabei kamen viele Sachen zur Sprache, die die Kinder bei uns schon toll beherrschen, aber auch Dinge, die sie noch besser machen können.



Schulen und Kindergärten

Um dem Nikolaus eine Freude zu bereiten, sangen wir ihm dann das Lied „Nikolaus, Nikolaus, pack die Taschen aus“. Nikolaus freute sich sehr darüber und wollte daraufhin seinen Sack für die Kinder öffnen. Er dreht sich um, um nach seinem Gepäck zu greifen. „Oje...“ meinte er, denn der Sack war nicht da, wo er ihn vermutete.

Dann fiel es ihm aber Gott sei Dank wieder ein: Die Säcke hatte er ja bereits still und heimlich in die Gruppenräume der Kinder gelegt. Nun wurde es für die Kinder noch spannender, mussten sie sich doch nun noch etwas gedulden. Aus der Kinderschar konnte man hören „Wie hat er das gemacht?“ oder „Das geht ja gar nicht, vorher war nichts da und wir waren ja noch gerade beim Spielen im Zimmer“

Wir bedankten uns herzlich beim Heiligen Nikolaus und sangen ihm dann zum Abschluss noch das Lied „Heiliger Nikolo“ vor. Anschließend machten wir uns verständlicherweise blitzschnell auf den Weg zurück in den Kindergarten um zu überprüfen, ob der Nikolaus wirklich was für uns da gelassen hat...

Vielen Dank lieber Nikolaus, dass du es auch dieses Jahr wieder geschafft hast, allen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern!

Ein großes Dankeschön schicken wir auf diesem Weg aber auch noch einmal an Wolfgang Simonis vom Café Hiesig! Er hat dem Haus für Kinder auch in diesem Jahr wieder einen wunderschönen Weihnachtsbaum gespendet, der uns jeden Morgen im Foyer erwartet. Der schöne Baum sorgt in der gar nicht so „staaden Zeit“ wirklich für Weihnachtstimmung im Haus!



Das Team vom Haus für Kinder verabschiedet sich nun in die wohlverdienten Weihnachtsferien. Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien, aber natürlich auch allen vogtareuther BürgerInnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten, Gesundheit, Zufriedenheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!

Kinderaugen zum Strahlen bringen

Die Augen des kleinen Mannes strahlten. „Das ist meiner“, erklärte er sofort und kletterte auf den nagelneuen Spielzeug-Traktor mit Lader – eine Spende des Vogtareuther Unternehmers Alois Anetsberger an den Kindergarten „Haus für Kinder“. Der „Rolly-trac-Lader 7310 R“, natürlich in den Originalfarben Grün und Gelb der Firma John Deere, ist ein Trettraktor für Kinder. Schon seit geraumer Zeit habe dieses robuste Spielzeug auf dem Weihnachts-Wunschzettel der Kindergarten-Kinder gestanden, so Katharina van der Meer die Leiterin des Kindergartens die bei der Übergabe von Angelika Machac und Sarah Kenda vertreten wurde. „Ich freue mich, diesen Kinderwunsch in der Weihnachtszeit erfüllen zu können“, erklärte Anetsberger.



Im Bild von links: Felix Anetsberger, Angelika Machac, Hanna Altmann, Sarah Kenda, Sepp Oberberger, Alois Anetsberger, Maximilian Anetsberger und das strahlende Kindergartenkind.

Text und Foto Sigrid Knothe



Freiwillige Feuerwehr Vogtareuth und Zaisering



Information

Vorsicht beim Silvesterfeuerwerk



Damit das neue Jahr für Sie schadlos beginnt rät die Feuerwehr:

Lesen Sie vor dem Abschuss von Feuerwerkskörpern die Gebrauchsanleitung und befolgen Sie diese genau.

Brennen Sie Feuerwerkskörper nur im Freien ab und behalten Sie diese auf keinen Fall in den Händen.

Schießen Sie Raketen nur senkrecht nach oben ab und achten Sie dabei auch auf die Flugrichtung (Wind).

Zünden Sie Ihre Feuerwerkskörper nur in standfesten „Abschussbasen“ z.B. Flaschen und halten Sie einen möglichst großen Sicherheitsabstand zu Gebäuden und Personen ein.

Zünden Sie Blindgänger keinesfalls noch einmal.

Werfen Sie Silvesterraketen nicht blindlings aus dem Fenster oder vom Balkon.

Verwahren Sie Feuerwerkskörper sicher vor Kindern.

**Alarmieren Sie bei einem Brand sofort die
Feuerwehr unter 112**

*Die Feuerwehren Vogtareuth und Zaisering wünschen Ihnen
einen guten Rutsch und ein frohes neues Jahr*



Ortsvereine und Gruppen



Heimat- und Volkstrachtenverein D'Lindbergler

Nikolaus ist ein guter Mann

Auch in diesem Jahr durfte Vorstand Emmeran Fischer zahlreiche Mitglieder zur Nikolausfeier des Trachtenvereins Lindbergler am 12. Dezember im Cafe Hiesig begrüßen. Die vereinseigene Musikgruppe nahm mit ihren staaden Weisen etwa Tempo aus der hektischen Adventszeit.



Besinnliche Geschichten und Gedichte untermalten die stimmungsvolle Atmosphäre.

Als es plötzlich an der Tür rumpelte, wurde es mucksmäuschenstill bei den Kindern. Hatte der ein oder andere vielleicht ein schlechtes Gewissen? Doch der heilige Mann war sehr verständnisvoll und mitfühlend und ermunterte die Kinder, das ein oder andere in Zukunft besser zu machen.

Der Kramperl war diesmal kaum gefordert. Und natürlich bekamen alle Kinder ihr vollbepacktes Packerl.



Zum Schmunzeln war ein etwas anderer Brief ans Christkind, vorgelesen von Christine Bernhard. In ihrem Briafal stellt die kleine Evi so manche Schandtat beim Christkindl richtig, handelt es sich in ihren Augen doch nur um gute Taten, die von den Mitmenschen leider missverstanden werden.

Mit der Versteigerung der übrig gebliebenen, prall gefüllten Packerl endete die letzte Veranstaltung in diesem Vereinsjahr.

Christine Bernhard



**Der Trachtenverein D'Lindbergler
wünscht allen ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches
Jahr 2026!**



Ortsvereine und Gruppen



Bürgerhilfe Vogtareuth

Besuch im Weihnachtshaus am 11.12.2025



Diesmal ging der Fitness-Spaziergang zum „Weihnachtshaus“ in Vogtareuth. „Überwältigend“, wie die Senioren übereinstimmend sagten. Paula Kraus, die ihre Weihnachtswelt seit vielen Jahren mit großer Liebe zum Detail in ihrem Vorgarten aufbaut, freute sich über die Begeisterung der staunenden Gäste. Da steht die Hexe vor ihrem Knusperhäuschen, in einer anderen Ecke kommt das Rotkäppchen zur Großmutter, doch der Wolf liegt im Bett, und gegenüber schlafen die Weihnachtswichtel. „Die Kindergartenkinder lieben die Weihnachtsbäckerei, wieder andere die Engelein am Balkon oder die Wichtel“, sagte Kraus. Inzwischen ist ihr Weihnachtshaus, das gegen Abend wunderschön beleuchtet ist und eine verzaubernde Magie ausstrahlt, weit über die Grenzen von Vogtareuth bekannt. Dass das auch so bleibt, dafür sorgen ihr Mann und eine Freundin. „Jeden Abend wird alles abgedeckt, um die Figuren vor Regen oder Schnee zu schützen.“ Noch bis Maria Lichtmess ist die Pracht zu bestaunen.



Sigrid Knothe

**Weihnachtserzählcafé 12.12.2025
Fröhliche Weihnacht überall ...**

... tönt es durch der Lüfte froher Schall bis hin zum Café Hiesig, wohin die Bürgerhilfe zum vorweihnachtlichen Treffen eingeladen hatte. Es waren ein paar Stunden, die Pfarrer Seidenberger als eine „schöne Auszeit“ bezeichnete: weg vom Stress, hin zum gemeinsamen Singen bekannter Lieder (begleitet von Peter Lendle am Akkordeon), zum Anhören von berührenden Geschichten (gelesen von Vroni Brötzner), zum Erzählen von frühen Erfahrungen mit Nikolaus und Kram-

pus. Das Licht war auch Gegenstand unserer Betrachtungen: wie sehr es uns abgeht in den kürzer werdenden Tagen bis zur Wintersonnwende und wie vielfältig die Menschen es sich verschaffen, etwa durch die Kerzen am Adventskranz (es soll sogar solche mit 6 Kerzen geben!), den neunarmigen Chanukka-Leuchter, die zahlreichen Lichtlein beim Rorate-Amt, die Kerzen am Christbaum – Zeichen für das Licht als Lebenselixir, Symbol für Freude und den Gläubigen für Jesus als das Licht der Welt.

Dorothee Scheuerl



Faschingsgilde Vogtareuth



GARTENBAU
Amer
SPENGLEREI Josef Roß
Meisterbetrieb



**NICHT VERGESSEN:
KARTENVORVERKAUF AM 21.12
AB 19:00 UHR
IM FEUERWEHRHAUS!**



Ortsvereine und Gruppen



Bürgerhilfe Vogtareuth

Gemeinschaft
katholischer Frauen Vogtareuth

Ortsverband Vogtareuth

Vorsorge ist kein Thema nur für später

Viele denken bei Begriffen wie Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung zuerst an ältere Menschen.

Zu dem kostenlosen Vortrag der Betreuungsstelle des Landratsamtes Rosenheim laden Sie die Frauengemeinschaft Vogtareuth, die Bürgerhilfe Vogtareuth und der VdK-Ortsverband Vogtareuth sehr herzlich ein

am 27. Januar 2026

um 19 Uhr im Pfarrsaal Vogtareuth

Diese Themen gehen uns alle etwas an – egal, ob wir 20, 40 oder 80 sind.

Die Referentin der Betreuungsstelle möchte auf verständliche und alltagsnahe Weise erklären, warum es so wichtig ist, rechtzeitig eigene Entscheidungen festzuhalten. Ein Unfall, eine schwere Erkrankung oder eine Situation, in der man selbst nicht mehr entscheiden kann – all das kann jeden treffen. Und genau dann ist es eine enorme Erleichterung, wenn bereits festgelegt ist, wer handeln darf und wie.

Warum sich der Besuch lohnt – für Jung und Alt:

- **Vorsorgevollmacht:** Wer darf für mich Entscheidungen treffen, wenn ich es selbst nicht kann? Und wie lege ich das sicher fest?
- **Betreuungsverfügung:** Was passiert, wenn ein Gericht eine Betreuung anordnet – und wie kann ich mitbestimmen, wer diese Aufgabe übernimmt?
- **Patientenverfügung:** Wie stelle ich sicher, dass Ärztinnen und Ärzte meine Wünsche respektieren, wenn ich mich nicht äußern kann?

Die Fachberater führen praxisnah aus, welche Formulare benötigt werden, wie diese Auszufüllen sind und welche Fallstricke vermieden werden sollten. Nutzen Sie die Gelegenheit, damit nicht im Ernstfall Eltern, Kinder, Freunde oder Partner*innen plötzlich vor schwierigen Entscheidungen stehen – ohne zu wissen, was man selbst gewollt hätte.

Der Vortrag bietet die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre zu informieren, Fragen zu stellen und unverbindliches Infomaterial mitzunehmen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen – ob zum ersten Einstieg ins Thema oder zur Auffrischung vorhandenen Wissens.

Frauengemeinschaft Vogtareuth
Bürgerhilfe Vogtareuth e. V.
VdK-Ortsverband Vogtareuth

Herzliche
EINLADUNG
zum



Vortrag

Am
Dienstag,
den 27.01.2026
um 19.00 Uhr

Thema:
Vorsorgevollmacht,
Betreuungsverfügung,
Patientenverfügung
Unterschiede,
rechtliche Vorteile,
Rechtssicherheit

im
Pfarrheim
Vogtareuth

Es laden ein:
LRA Rosenheim
Betreuungsstelle
VdK
Bürgerhilfe
Gemeinschaft
katholischer Frauen
Vogtareuth e.V.



Bürgerhilfe Vogtareuth

Kinder, wie die Zeit vergeht!

Schon mindestens 14 mal haben wir ein Blatt am Kalender abgerissen. So kommt das neue Jahr langsam in Schwung, und bei diesem täglichen Ritual versorgt uns der Kalender nicht nur mit blanken Zahlen (Datum, Sonnenauf- und -untergang), sondern auch mit einem Witz (Sagt der Ehemann zur Blumenverkäuferin: „Einhundert Rosen, bitte.“ — „Mein Gott, was haben Sie denn angestellt?“) oder einer schlauen Idee oder einem klugen Gedanken. Welchen Platz hat der Kalender in Ihrem Leben? Erinnern Sie sich an einen besonders passenden oder lustigen Spruch? Es gibt ja sehr unterschiedliche Arten von Kalendern: Welcher ist Ihnen der liebste und wichtigste? Lassen Sie uns miteinander über unser Leben mit Kalendern reden am

Donnerstag, dem 15. Januar 2026, im Café Hiesig ab 14 Uhr, für Freunde des kleinen Spaziergangs um 13:30 Uhr!

Zum Abgeholtwerden: Tel. 0151 416 874 23 – wie immer.

Ortsvereine und Gruppen



Bürgerhilfe Vogtareuth

„Ein toller Termin“

Schulung an der Poststation beim Netto in Vogtareuth

Interview mit Mathias Wiesholler

Die Zeiten ändern sich. Deutlich wird das an der Poststation beim Netto-Markt in Vogtareuth. Alles wird schneller, digitaler. Damit auch ältere Gemeindegäste sich nicht ausgeschlossen fühlen, lud die Bürgerhilfe Vogtareuth alle Interessierten zu einer Schulung. Ein voller Erfolg! Rund 25 Vogtareuther waren trotz nasskalter Witterung gekommen, um mit Mathias Wiesholler und Arne Jacob, DHL-Vertriebsmanager der Vertriebsleitung München, zu üben und selbst zu testen.

Frage: Wird die Poststation von den Bürgern gut angenommen?

Wiesholler: Durch die Poststation bei unserem strategischen Partner Netto wurde das postalische Angebot im Vergleich zu vorher deutlich erweitert. Der Standort ist praktisch, er ist gut erschlossen, kundenfreundlich und hat 24 Stunden geöffnet. Seit rund einem dreiviertel Jahr besteht jetzt die Poststation, sie wird immer besser angenommen.

Frage: Es soll bald eine zweite Station in Vogtareuth eröffnet werden?

Wiesholler: Das ist richtig. Noch sind wir mit dem Grund-eigentümer in der finalen Abstimmungsphase. Wenn alles

klappt, eröffnen wir bei der Schön-Klinik im ersten Quartal 2026 eine Packstation, also eine Station nur für Pakete und Päckchen.

Frage: Was sollen Personen machen, die sich in der zunehmend digitalen Welt schlecht oder gar nicht auskennen?

Wiesholler: Ehrlich gesagt höre ich diese Kritik eher selten. Die Bedienung der Poststation ist sehr benutzerfreundlich, intuitiv und selbsterklärend. Am Sichtfenster wird der Kunde Schritt für Schritt gefragt, klickt seinen Wunsch an und kommt so zum Ziel. Das Angebot entspricht dem einer üblichen Post. Wenn man sich nicht auskennt, kann man sich Hilfe holen. Man braucht nur den Videochat anklicken. Dahinter steckt kein KI-Roboter, sondern ein Mensch. Ihn kann ich im Video sehen und direkt fragen, wie vorzugehen ist. Er hilft über die Hürden. Man braucht nur etwas Mut!

Frage: Was ist zu tun, wenn die Poststation einmal nicht funktioniert?

Wiesholler: Das merkt der Automat. Man kann aber auch mit dem Handy diese Info an die DHL weitergeben.

Frage: Wie haben Sie und Ihr Kollege den Termin in Vogtareuth erlebt?

Wiesholler: Wir beide waren begeistert von der Resonanz. Wir hatten wegen des schlechten Wetters mit deutlich weniger Interessierten gerechnet. Ein Super-Termin! Wir kommen gerne ein weiteres Mal vorbei.

Interview und Fotos: Sigrid Knothe





Ortsvereine und Gruppen



Bürgerhilfe Vogtareuth

Hilfe, wo sie gebraucht wird Die Bürgerhilfe Vogtareuth stellt sich vor

Immer noch gibt es fragende Mienen, wenn die Bürgerhilfe Vogtareuth erwähnt wird. Die gibt es schon seit 2019? Was macht die? Die Bürgerhilfe e.V. will besonders ältere Mitbürger unterstützen, die Hilfe im täglichen Leben brauchen und allein nicht mehr zureckkommen. Das kann eine Fahrt zum Arzt, ein Fitness-Spaziergang, ein freundliches Gespräch oder ein gemütlicher Nachmittag beim Erzählcafé oder beim Spielen sein. Immer geht es darum, älteren Mitmenschen zur Seite zu stehen.



Gleichzeitig möchte die Bürgerhilfe auch Kontakt zur Gemeinde haben. Hier will sie Anregungen geben und auf Missstände aufmerksam machen. Denn klar ist: Die Bürgerhilfe baut kein Seniorenheim, errichtet keine Arztpraxis oder Apotheke, organisiert keine Kurzzeitpflege. Das muss die Gemeinde in die Wege leiten.

Ein beliebiger Morgen: Heidi Röllenreiter checkt die eingegangenen Anrufe auf ihrem Bürgerhilfe-Handy: drei Namen und Nummern, zwei davon kennt sie bereits. Sie ruft diese jeweils zurück und tut das, was ihr „Job“ ist, nämlich Hilfeleistung zu koordinieren. Der dritte Name auf dem Handy ist neu, sie ruft an: „Heidi Röllereiter von der Bürgerhilfe? Wie kann ich Ihnen helfen?“ „Gut, dass Sie zurückrufen. Also es ist so, ich weiß gar nicht so recht, wie das geht mit der Bürgerhilfe. Ich habe nämlich übermorgen einen Termin beim Arzt und meine Tochter hat keine Zeit und ich schaff das nicht mit dem Bus. Können Sie mir da helfen?“ „Ja, das können wir. Bitte geben sie mir Ihre Adresse und die Uhrzeit Ihres Termins. Ich finde einen Helfer oder eine Helferin, der oder die wird sich bei Ihnen melden, damit Sie ausmachen, wann Sie abgeholt werden. Sie werden zum Arzt gebracht und wieder zurück.“ „Vielen Dank – wieviel kostet das eigentlich?“ „Sie können etwas spenden, Sie können pro Kilometer der Wegstrecke € 0,30 bezahlen, das wären in Ihrem Fall drei bis vier

Euro.“ „Aha, so geht das. Also warte ich jetzt auf den Anruf der Fahrerin oder des Fahrers. Danke und auf Wiederhören.“ Röllenreiter – eine von drei Koordinatoren und Koordinatinnen, die wechselweise das Bürgerhilfe-Telefon hüten - findet nach diesem Gespräch anhand ihrer Helferliste ein Mitglied, das die neue Kundin zum Arzt fahren wird.

Rudi Sturainer ist der Kassenwart der Bürgerhilfe. Welche Gelder, welche Aus- und Einnahmen gibt es hier zu betreuen? Da sind zunächst die Mitgliedsbeiträge (Mindestbeitrag 15 €/ Jahr), dann gibt es immer wieder Spenden, beispielsweise anlässlich von familiären Festtagen oder Beerdigungen, Spenden von Menschen also, die die Bürgerhilfe e.V. unterstützen möchten.

Auf der Ausgabenseite sind es Zahlungen z.B. für die Versicherung der Helfer: Wenn diesen bei der Ausübung ihrer Helfertätigkeit mit dem Auto etwas passiert, dann sind sie versichert. Außerdem stiftete die Bürgerhilfe z.B. kleine Schubkarren für die Friedhöfe in Vogtareuth und Zaisering. Sie erleichtern Bürgern die Grabpflege.

In regelmäßigen Abständen trifft sich der Vorstand der Bürgerhilfe. Thomas Gögerl, der erste Vorsitzende, ist bei der Vorbereitung der Tagesordnung: Protokoll besprechen, Erfahrungen beim Einsatz der Helfer und Helferinnen austauschen, Probleme ansprechen und lösen, Pläne schmieden für Aktivitäten in der Zukunft oder Zusammenarbeit mit anderen Organisationen erörtern. Das alles läuft unter dem Motto: Daseinsfürsorge in der Gemeinde Vogtareuth für Menschen, die Unterstützung brauchen, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Inklusion ermöglichen – diese Begriffe sollen mit Leben gefüllt werden.

Dazu dient das Angebot der Fahrten zum Arzt, zur Physiotherapie, zum Supermarkt. Außerdem gibt es Veranstaltungen, die das Leben bereichern, es bunter machen wie kurze Ausflüge, das „Erzählcafé“, ein beliebter monatlicher, offener Treffpunkt, der den Alltag auflockert und alte Kontakte auffrischt. Gleichzeitig wird Neues, Interessantes kennengelernt.

Hilfestellung kann geleistet werden, wenn es um weitere Unterstützung im Alltag geht: die Bürgerhilfe kann den Weg zeigen zu Hilfsmaßnahmen, die bei den Kassen beantragt werden müssen. Man schaut sich gemeinsam Modellwohnungen für Senioren an, um eine Vorstellung von neuen Wohnformen zu bekommen und Mut zu machen, die eigene Wohnung den sich ändernden Bedingungen anzupassen.

Teilhabe an der Gemeinschaft wird ermöglicht, ob es nun ein Konzertbesuch, eine Fahrt zum Herbstfest oder ein Spiele-



Ortsvereine und Gruppen

nachmittag ist. Kontakte mit anderen, Gespräche, Spaziergänge – das frischt geistig auf, holt Menschen aus der Einsamkeit und beugt der Alters-Depression vor.

Besuch bei Maria (88). Sie war unter den Ersten, die sich vor sechs Jahren, als die Bürgerhilfe gegründet wurde, als Mitglied anmeldete. „Warum haben Sie das gemacht?“ „Nun, damals war ich schon über 80, es ging mir gut, ich konnte mein Leben ganz gut selbst bewältigen. Aber ich habe vorausgeschaut und mir vorgestellt, dass es auch anders kommen könnte. Und so ist es gekommen: Jetzt nehme ich gern den Beistand der Bürgerhilfe an, wenn ich zur Physio nach Söchtenau muss, da fährt mich Simon hin und bringt mich wieder zurück. Bei der Gelegenheit habe ich auch Unterhaltung – ich lebe ja ganz allein. Ich freue mich immer auf das Erzählcafé, wo ich Leute treffe, wo es heiter zugeht, oder wenn die

Bürgerhilfe einen Ausflug macht. Auch beim Sportfest der Gemeinde wurden wir, die Seniorinnen und Senioren vom Erzählcafé, aufgefordert, mitzumachen. Ich habe ja selbst früher Senioren zum gemeinsamen Frühstück zusammengeholt, und jetzt finde ich es schön, dass sich wieder jemand um die Alten kümmert. Man möchte halt manchmal a bissl' rauskommen und noch dabei sein.“

„Da kommen gewaltige Probleme auf uns zu, seien es die Themen Mobilität, Wohnen im Alter, Pflege oder deren Bezahlbarkeit“, sagt Sigrid Knothe, zweite Vorsitzende der Bürgerhilfe. Die Situation der Senioren in den nächsten Jahren werde immer kritischer: Klamme Kassen und fehlendes Pflegepersonal verschärfen die Lage. Denn die Betreuung und Pflege der alternden Bürger sei nicht nur ein Problem in den Städten. Auch auf dem Land fehlten oftmals die Voraussetzungen für ein gutes Leben im Alter.



Überall im Land ist die häusliche Pflege der Senioren ein wesentlicher Bestandteil der Versorgung. Meist liegt ja die Belastung auf den Töchtern, die oft noch einen Teilzeitjob haben, und für diese wäre es hilfreich, Opa oder Oma versorgt zu wissen, z.B. in einer Tagespflegestelle am Ort.

Die immer digitaler organisierte Welt erfordert Unterstützung für Senioren, z.B. wenn es keine Poststelle mehr gibt, wo man ein Paket abholt oder einen Brief aufgibt. Die Bürgerhilfe bot jüngst eine Einführung vor Ort an. In Abständen bietet sie auch Handy-Schulungen an. Ganz neu gibt es einen Besuchsdienst, der gelegentlich einen langen Nachmittag verkürzen kann – ein Anruf genügt.

Dasselbe gilt für die Erhaltung der Mobilität: Sie rufen an – die Bürgerhilfe organisiert die Fahrt.

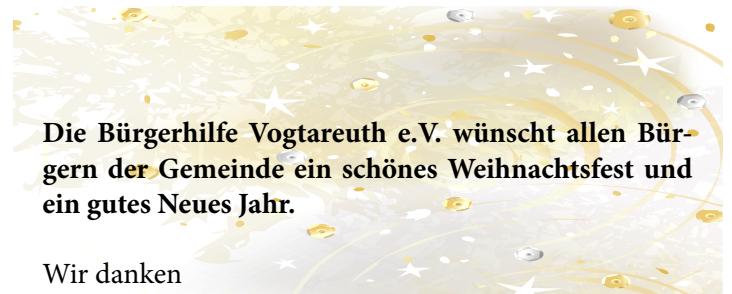
Text: Dorothee Scheuerl, Fotos: Rudi Sturainer, Sigrid Knothe

Thomas Gögerl, 1. Vorstitzender

Sigrid Knothe, 2. Vorsitzende

Rudi Sturainer, Kassier

Info und Anmeldung: Tel. 0151 416 874 23



Wir danken

allen, die das Jahr über bereit waren zu tatkräftiger Hilfe im Alltag,

allen, die durch Aktionen, wie z.B. Vorträge oder gemeinsame Fahrten, das Leben bunter und reicher gemacht haben, und

allen, die durch Spenden die Vereinsarbeit unterstützt haben.

Im Neuen Jahr wünschen wir Ihnen gute Gesundheit und Zuversicht. Wir sind bereit, wieder vor Ort zu sein, wenn unsere Hilfe erwünscht ist, damit „alles gut wird“.

Mit herzlichen Grüßen
vom gesamten Bürgerhilfe-Team,

Thomas Gögerl
Bürgerhilfe Vogtareuth e.V.



Ortsvereine und Gruppen



Hans Bürger-Schuster als Bürgermeisterkandidat nominiert

Das Feuerwehrhaus in Vogtareuth war voll besetzt als CSU und Parteifreie Wähler die gemeinsamen Kandidaten für das Bürgermeisteramt und den Gemeinderat nominierten. Mit der überwältigenden Mehrheit von 100 der 115 Wahlberechtigten wurde Hans Bürger-Schuster als Bürgermeisterkandidat gewählt.

Hans Bürger-Schuster stellt sich vor

Bürger-Schuster, der zusammen mit seiner Frau Kathi und Sohn Johannes den Moierhof bewirtschaftet, blickt auf eine lange politische Karriere zurück. Seit 35 Jahren ist er Mitglied der CSU, 18 Jahre davon war er im Kreistag des Landkreises Rosenheim aktiv. Außerdem hat er sich über 18 Jahre hinweg im Gemeinderat von Vogtareuth engagiert, davon sechs Jahre als 2. Bürgermeister.

Wichtige Projekte für die Zukunft

„Als Landwirt habe ich Verantwortung für den Erhalt und die Entwicklung unserer Heimat übernommen. Ebenso liegt mir die nachhaltige Gestaltung unserer Gemeinde am Herzen“, so Bürger-Schuster in seiner Ansprache. Die Genehmigung einer neuen gemeindlichen Wasserversorgung sei ein „Schlüsselprojekt“, das für die Bauland- und Gewerbegebietsentwicklung entscheidende Bedeutung habe.

Gewerbeflächen

Die Ausweisung von Gewerbeflächen und die Weiterentwicklung des Bauhofgeländes stehen auf seiner Agenda ganz oben. „Wir müssen am Bauhof eine Kalthalle errichten und dort auch Lagerraum für unsere Vereine schaffen“, betonte Bürger-Schuster. Vereine, die das dörfliche Leben prägen, seien eine der tragenden Säulen in Vogtareuth und Zaisering.

Zaisering

In Zaisering, wo der Kindergarten erweitert wird, will Bürger-Schuster gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft und dem Amt für Ländliche Entwicklung einen Raum für die Vereine im ehemaligen Feuerwehrhaus schaffen. Diese Übergangslösung soll bis zu einer langfristigen Lösung am Stegge Bartl Anwesen dienen. Diese gelte es in enger Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft zu planen.

Turnhalle

Ein weiteres wichtiges Projekt betrifft die Umgestaltung der unteren Turnhalle in Vogtareuth. Hier sollen ein Raum für die Vereine und ein Saal für die Gemeinde geschaffen werden. Wegen der Erweiterung der Ganztagesbetreuung ist eine neue Raumverteilung erforderlich. „Wir haben die Pläne zusammen mit dem Arbeitskreis Ort für Vereine erarbeitet, nun hoffen wir auf eine Umsetzung im nächsten Herbst“, sag-

te Bürger-Schuster.

Dorferneuerung und Infrastruktur

Bürger-Schuster ging auch auf die Dorferneuerung ein, die in den nächsten Jahren mit finanzieller Unterstützung durch den Freistaat fortgesetzt wird. In Zaisering soll vor allem die Hauptstraße im oberen Bereich saniert und mit einer Straßenentwässerung versehen werden. Zudem sind Maßnahmen zum Hochwasserschutz in den umliegenden Bereich des Grabens vorgesehen. Für die Gemeinde Vogtareuth stellte er zudem eine „kommunale Wärmeplanung“ in Aussicht, um die Wärmeversorgung für Eigenheime zukunftsfähig zu gestalten. Auch die Glasfaseranbindung für beide Orte steht auf seiner Prioritätenliste.



Gemeinderatskandidaten

Bei der Versammlung wurden auch die Kandidaten für den Gemeinderat gewählt. Insgesamt 17 Kandidatinnen und Kandidaten wurden von den 115 Wahlberechtigten auf die gemeinsame Liste der CSU und Parteifreien Wähler für die Kommunalwahl gesetzt. Die Liste für den Gemeinderat führt Hans Bürger-Schuster an, gefolgt von Stephan Frai, Max-Emanuel Fischbacher und Brigitte Neugebauer. Weitere Kandidaten sind unter anderen Johann Bader, Alexander Unrecht, Jakob Mayer, Annette Bürger.

Ein starkes Team für Vogtareuth

In seiner abschließenden Rede appellierte Bürger-Schuster an die Anwesenden: „Nur gemeinsam können wir die Zukunft unserer Gemeinde gestalten. Ich bitte um Ihr Vertrauen, damit wir Vogtareuth und Zaisering weiter voranbringen können. Die Mitglieder der CSU und der Parteifreien Wähler in Vogtareuth haben mit dieser Wahl ein starkes Team für die kommenden Jahre aufgestellt, das sich den Herausforderungen der Zukunft stellen wird – mit einem klaren Fokus auf eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung der Gemeinde.“

Herbert Singer

Ortsvereine und Gruppen



Aktiv für unsere Gemeinde



ÜWG Vogtareuth

„Politik beginnt nicht im Rathaus, sondern draußen bei den Menschen“

Aufstellungsversammlung der gemeinsamen Liste von AfG und ÜWG Vogtareuth mit Bürgermeisterkandidat Alois Anetsberger

Erfreulich zahlreich waren interessierte Bürger aus Vogtareuth samt den Gemeindeteilen ins Feuerwehrhaus nach Vogtareuth gekommen. In der Aufstellungsversammlung stellen „Aktiv für unsere Gemeinde“ (AfG) und die „Überparteiliche Wählergemeinschaft“ (ÜWG), die erstmals als eine gemeinsame Liste am 8. März 2026 zur Kommunalwahl antreten werden, ihren Bürgermeisterkandidaten und die Kandidaten für den Gemeinderat vor. Unter der souveränen Moderation von Gabriele Stemberger-Hanke, einer sehr erfahrenen Gemeinderätin, präsentierten sich alle Kandidaten ausgesprochen kurzweilig. Bürgermeisterkandidat Alois Anetsberger aus Weikering, ein erfolgreicher mittelständischer Unternehmer, blickte in seiner Vorstellungrede positiv in die gemeindliche Zukunft: „Politik beginnt nicht im Rathaus, sondern draußen, bei den Menschen, bei Ihren Anliegen, Ihren Sorgen und Ihren Ideen. Wir haben großer Chancen, die wir aber auch nutzen müssen. Es geht um die Stärkung der Lebensqualität für alle Generationen.“

Damit traf er den Nerv der Bürger. „Verantwortung, Verlässlichkeit, Transparenz und klare Ziele“ seien die Eckpunkte in seinem unternehmerischen Tun. „Und sie sollen auch in meinem politischen Handeln gelten“, so der Bürgermeisterkandidat. Ihm liegen vor allem drei kommunalpolitische Bereiche am Herzen: neue Baugebiete, damit junge Menschen hierbleiben und Familien gründen können, Gewerbegebiete, die Unternehmern Raum für Ideen geben und eine starke regionale medizinische Versorgung, die niemanden im Stich lässt. Anetsberger fordert eine Politik, die zuhört, die einbindet und erklärt. Entscheidungen müssen nachvollziehbar sein, und jeder soll die Möglichkeit haben, seine Perspektive einzubringen. „Denn unsere Gemeinde lebt vom Miteinander, nicht vom Gegeneinander“, ist er überzeugt. Hinter ihm stehe eine Mannschaft, auf die er stolz sei. „Wir haben Kandidaten zwischen 22 und 70 Jahren, erfahren in der Politik und Neulingen, vom Juristen über den Malermeister, den Metzgereifachverkäufer und die Journalistin, vom Wissenschaftler bis zur Sozialarbeiterin. Und sie bringen großes persönliches Engagement in unseren Vereinen mit.“

Ihnen allen sei wichtig, so wurde in den Einzelvorstellungen der Kandidaten deutlich, dass sie gemeinsam und mit Schwung an die bevorstehenden Aufgaben gehen wollen: die Stabilisierung des Haushalts, eine verantwortungsvolle Finanzführung, Stärkung der Gemeindeverwaltung, medizini-

sche Nahversorgung, Sicherung der Trinkwasserversorgung und Unterstützung der Vereine. „Diese Aufgaben können wir nur gemeinsam bewältigen. Ich möchte Bürgermeister für alle Menschen in unserer Gemeinde sein, unabhängig von Alter, Herkunft, Beruf oder politischer Einstellung“, so Anetsberger zum Schluss.



Bürgermeisterkandidat Alois Anetsberger (Mitte) mit seiner Mannschaft von links: Anton Görgmayr, Andreas Ruhland, Bendikt Galavics, Emmeram Loy, Josef Wimmer, Sigrid Knothe, Michael Brunner, Alois Anetsberger, Bernhard Maicher, Andrea Lindner, Felix Anetsberger, Michael Brindl, Maximilian Anetsberger. Es fehlen Thomas Kreuz, Nikolaus Meisinger, Franz Dutz jun.

Sigrid Knothe



Verein zur Förderung der Partnerschaft Vogtareuth-Sorède

Fahrt nach Sorède, Frankreich

Liebe Mitglieder und interessierte Gemeindebürger, unsere gemeinsame Fahrt nach Sorède (Frankreich) findet auch 2026 wieder statt – und alle, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen teilzunehmen!

Abfahrt:

Vogtareuth

25. Mai 2026

ca. 18:00 Uhr

Rückfahrt / Rückkunft:

Vogtareuth

31. Mai 2026

vormittags



Anmeldung:

Ab sofort möglich bei Angelika Schneider

Tel: 0176/36355938 ab 19 Uhr

E-Mail: angelikaschneider77@t-online.de

Wir freuen uns auf eine schöne, gemeinsame Reise und zahlreiche Teilnehmer!

Es lebe die Partnerschaft - vive le jumelage!

Angelika Schneider, Schriftführerin



Ortsvereine und Gruppen

Gemeinschaft katholischer Frauen Vogtareuth

Adventsbasar der Frauengemeinschaft Vogtareuth

Beim diesjährigen Adventsbasar der Gemeinschaft katholischer Frauen Vogtareuth am 29. November wurden geschmackvoll geschmückte Kränze, Gestecke, Türkranze, sowie allerlei schöne Bastel- und Handarbeiten im Rahmen einer kleinen Andacht von Pfarrer Guido Seidenberger gesegnet. Martina Schmidmaier untermalte mit feinen Harfenklängen sowohl die Feierlichkeit, als auch den anschließenden gemütlichen Teil des Nachmittags. Viele Besucher fanden den Weg ins Pfarrheim, um Adventliches zu erwerben und bei einem gemütlichen Ratsch zusammenzusitzen.



Die Durchführung dieses Adventsbasars wäre ohne die zahlreichen fleißigen Helfer nicht möglich. Wir sagen allen Unterstützern ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“! Ein großer Dank geht vor allem an die Familien Wagner, Bauer und Stadlhuber, die uns die benötigten Tannendaxn spendeten. Ebenso bedanken wir uns bei allen, die Koniferen und dekoratives Beiwerk sowie Sachspenden gebracht haben. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen, die beim Binden und Schmücken geholfen haben und natürlich den fleißigen Kuchen- und Tortenbäckerinnen, die uns den Nachmittag versüßten. Ohne euch alle wäre der Adventsbasar nicht möglich! Die Einnahmen vom Verkauf der vielen dekorativen, handgefertigten Adventsgaben werden an verschiedene soziale Projekte gespendet.

*Wir wünschen allen
eine friedvolle, besinnliche Adventszeit,
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr, Gesundheit und Gottes Segen.*

Die Vorstandschaft

Infos zum Jubiläum 2026

Im kommenden Jahr feiert die Gemeinschaft katholischer Frauen Vogtareuth e.V. ihr 100-jähriges Ju-biläum. Dies feiern wir mit verschiedenen Veranstaltungen und freuen uns, wenn diese von Alt und Jung besucht werden. Wir bitten euch deshalb, folgende Termine vorzumerken:

24.01.2026	Faschingsgaudi mit Tombola und verschiedenen Einlagen
27.01.2026	Vortrag zum Thema Vorsorgevollmacht mit VdK und Bürgerhilfe
06.03.2026	Weltgebetstag der Frauen in Zaisering
29.03.2026	Palmbuschenaktion
11.04.2026	Frühstück mit Vortrag von Verena Dorn über ihr Jahr in Bolivien
13.05.2026	Maiandacht und anschließende Jahreshauptversammlung mit Sektempfang
25.05.2026	evtl. Radwallfahrt nach Altötting
Juni	Mehrgenerationenausflug nach Oberaudorf zum Kreuzweg am Florianiberg
07.08.2026	Obstgartenkabarett mit Cocktailbar
15.08.2026	Kräuterbuschenaktion
18.08.2026	Ferienprogramm Freiluftkino
26.09.2026	Andacht mit anschließendem Festabend
10.-11.10.2026	Törggelen in Südtirol
November, KW 48	Adventskranzaktion
19.12.2026	Christkindlmarktbesuch
16.12.2026	Weihnachtsfeier

Die genaueren Details der Veranstaltungen werden im Gemeindeblattl und in der WhatsApp-Gruppe bekanntgegeben. Wer noch nicht in die WhatsApp-Gruppe der Frauengemeinschaft aufgenommen wurde, dies aber gerne möchte, meldet sich bitte bei Christine Gaßner, Handy: 0174 3434692.

Terminvorschau

Große Faschingsgaudi am 24.01.2026
mit Dancing-Kids und Dancing-Teens, (Gaudi-)Tombola
sowie einer lustigen Einlage
Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrheim
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!
Maskiert!

Vortrag zum Thema Vorsorgevollmacht am 27.01.2026
VdK, Bürgerhilfe und Frauengemeinschaft laden herzlich
dazu ein!
Beginn: 19.00 Uhr im Pfarrheim

Ortsvereine und Gruppen

Wir gratulieren



Frau Anette Walter zum 70. Geburtstag und Frau Rosmarie Maier zum 75. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!



Frauengemeinschaft Zaisering/Leonhardspfunzen

Die Frauengemeinschaft möchte sich bedanken für die Spenden der Dax'n, Zeder und anderer grünen Zweige. Ein weiteres Vergelts Gott, den Frauen die beim Binden der Kränze und Sträuße geholfen haben, der Stollenbäckerin und zuletzt den Einkäufern unserer angebotenen Artikeln.

Bei unserer Adventsandacht segnete Katharina Hauer die Kränze und Kerzen.

Der Erlös des Basar's beläuft sich auf 2.500,00 €, die an Herzewunsch-Hospizmobil und soziale Projekte in der Region gespendet werden.



Am Nikolaustag lud die Frauengemeinschaft zur Adventsfeier in das neue Feuerwehrhaus ein.

Resi Plankl begrüßte: Bürgermeister Rudi Leitmannstetter, Gemeindereferentin Katharina Hauer und das neue Gesicht im Pfarrverband, Elisabeth Liegl –Gemeindeassistentin, und 50 Mitglieder. Den besinnlichen Teil des Nachmittages leitete Marita Künstner auf der Harfe ein, Texte wurden vorgelesen und Lieder gesungen. Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen. Am späteren Nachmittag kam der Nikolaus mit dem Krampus vorbei und las aus seinem goldenen Buch vor und verteilte die Nikolausgeschenke.

Voranzeige:

Winterandacht mit den Zaiseringer Bläser am

Sonntag, 11. Jan. 2026 um 17 Uhr
an der Josefskapelle in Aign.

Anschließend gemütliches Beisammensein mit Glühweinumtrunk.

Die Vorstandshaft der Frauengemeinschaft wünscht allen eine besinnliche adventliche Einstimmung auf Weihnachten, gesegnete und frohe Weihnachtstage und für das Jahr 2026 alles Gute, Gesundheit und viele sonnige Momente, damit wir weiterhin eine lebendige Gemeinschaft leben und erleben dürfen.



Der diesjährige Adventskranz für die Kirche Stank Vitus, von der Frauengemeinschaft gebunden.

Theresia Plankl



Ortsvereine und Gruppen

Krieger- und Soldatenverein
Zaisering/Leonhardspfunzen

Einladung
zur Jahreshauptversammlung
am Dreikönigstag, 06. Januar 2026 um 10.00 Uhr
im Feuerwehrhaus Zaisering
Dazu sind alle Mitglieder des Vereins herzlichst eingeladen.



Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Beteiligung aller Mitglieder und wünscht eine besinnliche, ruhige Weihnachtszeit und ein erfolgreiches und gutes Neues Jahr 2026

Die Sonderzugfahrt von der Interessengemeinschaft Rosenheim vom 23. – 26. April 2026 führt in den Harz. Neben einem Ausflug zur UNESCO- Kulturstadt Quedlinburg mit dortiger Gedenkfeier und Kranzniederlegung wird auch die Stadt Wernigerode besucht. Außerdem wird die Rappbodetalsperrre besichtigt mit der Möglichkeit dort die 500m lange Fußgängerhängebrücke (weltlängste Seilhängebrücke) zu überqueren.

Information und Anmeldung bei IG Vorstand Pius Graf, Telefon: 08038/1266, E-Mail: ig-rosenheim@gmx.de oder bei Vorstand Wolfgang Mayer: 08038 /908698
Anmeldeschluß ist der 16.01.2026. Reiseprospekt kann auch auf der Internetseite der IG- Rosenheim eingesehen werden unter www.ig-rosenheim.de

Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch alle interessierten Personen können mitreisen.

Wolfgang Mayer

DANKE – Mehr gibt es nicht zu sagen!
„Junge Leute helfen“ – Sammelaktion

Danke an alle Spender für Geld- und Sachspenden.
Danke an Fam. Summerer („Einblaszentrum Bayern“) für die kostenlose Bereitstellung des Fahrzeugs samt Hänger und Sprit.(Nicht nur in Vogtareuth sondern auch für die Sammelaktion im Berchtesgadener Land)
Danke an Fam. Steinbacher für die Nutzung des Parkplatzes im Gewerbegebiet.
Danke an die fleißigen Helfer Rita und Dominik Neugebauer, Johanna Freiberger und Hubert Sewald.
Ganz besonderer Dank an Christa und Sepp Liegl fürs Organisieren!
Die Empfänger dieser Spenden sind mit Sicherheit sehr dankbar dafür.

Vereinigte Schützengesellschaft
Vogtareuth

VSG Vogtareuth wünscht allen
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026



Termine
VSG Vogtareuth

Weihnachtsschießen

Sa.: 20.12. ab 18 Uhr

Gemeinde-Pokalschießen

Do. 08.01. + Fr. 09.01.

Preisverteilung

Sa. 10.01.

Straßkirchen

So.: 11.01. KEIN Vereinschießen

Vereinsschießen jeweils sonntags ab 18 Uhr

Jugendtraining jeweils freitags ab 17 Uhr

Vorankündigung für 2026:

Sa.: 14.02. ab 9 Uhr Aufbau Rosenmontagsball

Mo.: 16.02. Rosenmontagsball

So.: 01.03. Jahreshauptversammlung

So.: 19.04. Endschießen

Sa.: 25.04. Preisverteilung



Ortsvereine und Gruppen



Landjugend Vogtareuth

Christkindlmarkt- Ausflug



Rein in den Bus und ab nach Bad Tölz. Am Sonntag, den 07.12.2025, stand unse letzter Programmpunkt für 2025 an – nämlich unser alljährlicher Christkindlmarktausflug. Nach ca. einer Stunde Fahrzeit erreichten wir die schöne Stadt und begannen, durch den Markt zu schlendern. Dabei probierten wir uns durch unterschiedliche Essens- und Glühweinhütten und manche wurden sogar für ein Weihnachtsgeschenk fündig.



Am frühen Abend trafen wir uns dann im Kolberbräu, wo wir mit einem gemeinsamen Essen den Abend ausklingen ließen.

Terminvorschau

24.01.2026: SPSV- Skifahren nach Söll

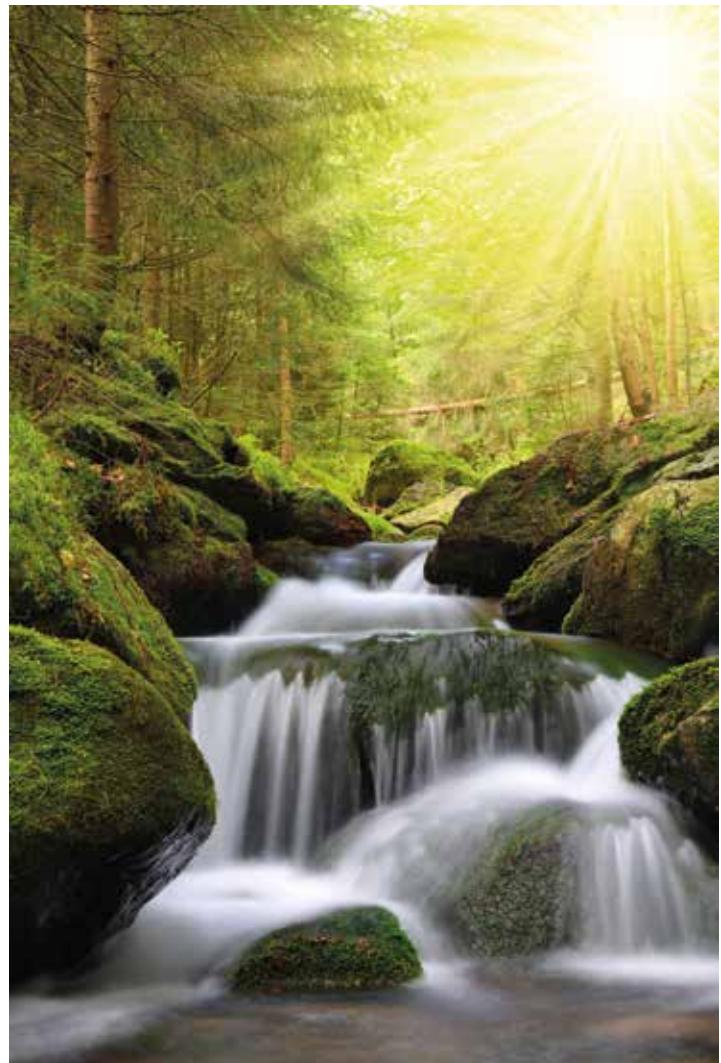


Wasserbeschaffungsverband Vogtareuth

Ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026



wünscht die Vorstandshaft des Wasserbeschaffungsverbands Vogtareuth





Ortsvereine und Gruppen



Sportverein Vogtareuth

SVV Weihnachtsfeier am Sportheim



Budenzauber, Lichterglanz und ein geselliges Beisammensein für Alt und Jung – das war auch in diesem Jahr wieder das Motto der Weihnachtsfeier des SVV. Bereits Tage vorher wurde der Bereich vor dem Sportheim von fleißigen Helfern in einen kleinen aber feinen Festplatz verwandelt. Am Nachmittag des 14. Dezembers folgten dann erfreulich viele SVV Mitglieder der Einladung und trafen sich vor den Hütten am Sportheim, wo sie bereits vom Duft frischer Waffeln, selbstgebackenen Flammkuchen und würziger Bosnas empfangen wurden. Bei einer Tasse Glühwein oder Kinderpunsch kam schnell ein gemütliches Christkindlmarkt Feeling auf. Auch für Spiel und Spaß war einiges geboten, so konnte man beim Fußball-Parcours seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen oder sich bei einer Partie XL-4-Gewinnt ein spannendes Match liefern. Ein besonderes Highlight für unsere jüngsten Vereinsmitglieder war der Besuch vom Nikolaus, der in der Dämmerung mit seinem Kramperl im Fackelschein über die Brücke in Richtung Sportheim zog. Dort angekommen rich-



tete der Nikolaus viele lobende Worte an unsere motivierte SVV Jugend, die auch im vergangenen Jahr mit viel Freude und Engagement unser Vereinsleben bereichert hat. Natürlich hatte der Nikolaus auch Geschenke mitgebracht und so gab es viele strahlende Gesichter, als sich jedes Kind neben Leckereien auch eine coole SVV Mütze mit Vereinslogo abholen durfte. Der Abend endete mit einem gemütlichen Ausklang mit netten Gesprächen und der ein oder anderen Tasse Punsch.



Text und Fotos: Eva Hallmann

Abfuhrkalender 2026

Vogtareuth



LANDKREIS
ROSENHEIM



Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Do	Neujahr	1 So		1 So		1 Mi	⬇️	1 Fr	Tag der Arbeit	1 Mo	23
2 Fr		2 Mo	6	2 Mo	10	2 Do		2 Sa		2 Di	
3 Sa		3 Di	3 Di	3 Fr	Karfreitag	3 So		3 Mi	⬇️	3 Mi	24
4 So		4 Mi	⬇️	4 Mi	⬇️	4 Sa		4 Mo	19	4 Do	Fronleichnam
5 Mo		5 Do	5 Do	5 So	Ostersonntag	5 Di		5 Fr		5 Fr	
6 Di	Hötige Dreiförmige	6 Fr	6 Fr	6 Mo	Ostersonntag	15	6 Mi	⬇️	6 Sa		
7 Mi	⬇️	7 Sa	7 Sa	7 Di		7 Do		7 So		7 So	
8 Do	⬇️	8 So	8 So	8 Mi		8 Fr		8 Mo		8 Mo	25
9 Fr		9 Mo	7	9 Mo	11	9 Do	⬇️	9 Sa		9 Di	
10 Sa		10 Di	10 Di	10 Fr		10 So		10 Mi	⬇️	10 Mi	
11 So		11 Mi	⬇️	11 Mi	⬇️	11 Sa		11 Mo		11 Do	20
12 Mo		12 Do	12 Do	12 So		12 Di	⬇️	12 Fr		12 Fr	17.05. Problemmüll
13 Di		13 Fr	13 Fr	13 Mo		13 Mi	⬇️	13 Sa		13 Sa	Vogtareuth - Am Wiersdorffhof (12:45 - 14:00)
14 Mi	⬇️	14 Sa	14 Sa	14 Di		14 Do	Christi Himmelfahrt	14 So			
15 Do		15 So	15 So	15 Mi	⬇️	15 Fr		15 Mo		15 Mo	25
16 Fr		16 Mo	8	16 Mo	12	16 Do		16 Sa		16 Di	
17 Sa		17 Di	17 Di	17 Fr		17 So		17 Mi	⬇️	17 Mi	26
18 So		18 Mi	⬇️	18 Mi	⬇️	18 Sa		18 Mo		18 Do	
19 Mo		4	19 Do	19 Do	19 So	19 Di		19 Mi		19 Fr	
20 Di		20 Fr	20 Fr	20 Mo	17	20 Mi	⬇️	20 Sa		20 Sa	
21 Mi	⬇️	21 Sa	21 Sa	21 Di		21 Do		21 So		21 So	
22 Do		22 So	22 So	22 Mi	⬇️	22 Fr		22 Mo		22 Mo	26
23 Fr		23 Mo	9	23 Mo	13	23 Do		23 Sa		23 Di	
24 Sa		24 Di	24 Di	24 Fr		24 Fr		24 So	Pfingstsonntag	24 Mi	27
25 So		25 Mi	⬇️	25 Mi	⬇️	25 Sa		25 Mo	Pfingstmontag	25 Do	25 Do
26 Mo		5	26 Do	26 Do	26 So	27 Mo	18	27 Mi	⬇️	26 Fr	
27 Di		27 Fr	27 Fr	27 Mi		28 Do	⬇️	28 Do	⬇️	27 Sa	
28 Mi	⬇️	28 Sa	28 Sa	28 Mi		29 Mi	⬇️	29 Fr		28 Sa	27
29 Do				29 So		30 Mo	14	30 Do	30 Sa	29 Mo	
30 Fr				31 Di	⬇️	31 Di		31 So		30 Di	
31 Sa											

■ Hausmüll Tonnen ■ Hausmüll Container ■ Hausmüll Mülltonne ■ (Achtung!) Geänderter Ablauftag

Landkreis Rosenheim Sachgebiet 43 - Kreisbauaufsichtsamt | Wimsbacherstraße 53 | 83022 Rosenheim | Tel: +49 (8031) 392-4313 | Fax: +49 (8031) 392-64313 | abfallabersetzung@kita-rosenheim.de | www.abfall.rosenheim.de



Abfuhrkalender 2026

Vogtareuth



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mi	1 Sa	1 Di	1 Do	1 So Auffälligkeiten	1 Di
2 Do	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	4.5
3 Fr		3 Mo	3 Do	3 Sa Tag der dt. Einheit	3 Do
4 Sa		4 Di	4 Fr	4 Di	4 Fr
5 So		5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa
6 Mo	28	6 Do	6 So	6 Fr	6 So
7 Di		7 Mo	37	7 Mi	7 Mo
8 Mi	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Di
9 Do	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	4.5
10 Fr	10 Mo	33	10 Do	10 Sa	10 Di
11 Sa		11 Di	11 Fr	11 So	11 Fr
12 So	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Sa
13 Mo	29	13 Do	13 So	13 Di	13 So
14 Di		14 Fr	14 Mo	14 Sa	14 Mo
15 Mi	15 Sa Mariä Himmelfahrt	15 Di	15 Do	15 So	15 Di
16 Do	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	4.7
17 Fr		17 Mo	34	17 Do	17 Fr
18 Sa		18 Di	18 Fr	18 So	18 Fr
19 So		19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Sa
20 Mo	30	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr
21 Di		21 Fr	21 Mo	21 Sa	21 Mo
22 Mi	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di
23 Do	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo	4.8
24 Fr		24 Mo	35	24 Do	24 Di
25 Sa		25 Di	25 Fr	25 So	25 Fr 1. Weihnachtstag
26 So		26 Mi	26 Sa	26 Mo	4.4
27 Mo	31	27 Do	27 So	27 Di	27 So
28 Di		28 Fr	28 Mo	28 Sa	28 Mo
29 Mi	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So	29 Di
30 Do	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	4.9
31 Fr	31 Mo		36	31 Sa	31 Do

Hausmüll Tonne

Hausmüll Container

Problemmüll

ACHTUNG! Geländerver Abfuhrtag

Ortsvereine und Gruppen



Sportverein Vogtareuth

Verabschiedung von Elisabeth Stadlhuber als Übungsleiterin „leichte Gymnastik“



Der SVV bedankt sich bei Elisabeth Stadlhuber für ihren Einsatz als Übungsleiterin „leichte Gymnastik“.

Liebe Lisbeth, über 30 Jahre hast du uns fit gehalten – vielen Dank dafür! Wir wünschen dir beste Gesundheit und weiterhin unfallfreie Stunden in der Seniorengymnastik!

Rückenfit mit Christine startet wieder!

Wann? Ab 2. Februar 2026 immer montags, 19:00 – 20:00 Uhr

Wo? Obere Turnhalle

Für wen? Alle Vereinsmitglieder, die Freude an Bewegung haben

Alter? Völlig egal

Einfach vorbeikommen und mitmachen

Faszien - Yoga

Neuer Kurs
ab 12. Januar 2026 — 17:30 bis 18:45 Uhr
untere Turnhalle

5x bis zum Fasching

38 € für Mitglieder
63 € für Nichtmitglieder

JETZT ANMELDEN

andrea.stober@outlook.de
0172 7048738

YOGA

für Männer

Mini-Kurs zum Schnuppern
Ab 29. Januar
3 x 75 Min.
NEU: Wieder donnerstags, 19 Uhr

In der unteren Turnhalle

Infos & Anmeldung
bei Andrea Staber
andrea.stober@outlook.de
0172 70 48 738

20 € (Mitglieder des SVV)
35 € (Nichtmitglieder)



Ortsvereine und Gruppen



**CHRISTBAUM-
ABHOLAKTION
DER JUGENDFEUERWEHR
VOGTAREUTH**



**Wann?
Am Samstag, den 10.01.2026**

**Wo?
Im Gemeindegebiet Vogtareuth**

**Den Baum bitte bis 10 Uhr gut sichtbar, abdekoriert
an der Straße bereitstellen.**

**Bitte den untenstehenden Teil mit der Ortsangabe ausschneiden
und bei der Feuerwehr in den Briefkasten werfen.**

Eventuelle Spenden sammeln wir vor Ort ein.

Spendenquittungen sind auf Wunsch natürlich möglich. Bitte Bescheid geben.

Oder per mail an: markus.weichselbaumer@ff-vogtareuth.de

**Die Spenden gehen an die
Jugendfeuerwehr Vogtareuth**



WO WIR HINSONNEN:



Baum bitte abholen bei:

Name

Adresse

Telefon für evtl. Rückfragen

Sonstiges, Besonderheiten



Freiwillige Feuerwehr Vogtareuth



Termine:

**Samstag, 27.12.25, 19:30, Alle
Jahresabschlussessen mit Partner**

**Montag, 12.01.26, Alle
Blaulichtfahrten/ Aktivenversammlung**

**Montag, 19.01.26, Gruppen 1, 2, 3, 4
Funk / Atemschutzüberwachung**

**Montag, 26.01.26, Gruppen 5, 6, 7
Funk / Atemschutzüberwachung**

*Die Freiwillige Feuerwehr Vogtareuth
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, neues Jahr*

**EINLADUNG
ZUM VORTRAG**

**“FEUER IM STALL -
WAS TUN BEVOR ES
BRENNT”**

06.02.2026 ~ 19:30 UHR ~ FEUERWEHRHAUS VOGTAREUTH

Referentin:
Lea Staber
Tierärztin & Feuerwehrlerin
aus Leonhardspfzen

Themen des Vortrages:

- Datenlage und Brandursache
- Öffnungen und allgemeine Bedingungen
in Stallungen
- Sinneswahrnehmung und Verhalten der
Tiere
- Eigen- und Personenschutz
- Erstellung von Einsatzplänen

FREIWILLIGE FEUERWEHR VOGTAREUTH
DIESEN KLEINEN & KÄRÖS SICHEREN

Ortsvereine und Gruppen



GTEV Unterinntaler Vogtareuth

Ankündigung Jahreshauptversammlung

Der Trachtenverein Unterinntaler Vogtareuth lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft ein.

Die Versammlung findet am 13. Januar 2026 um 19:00 Uhr im Sportheim Vogtareuth statt.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Nikolausfeier des GTEV

Am Samstag, den 13. Dezember, lud der GTEV Unterinntaler Vogtareuth zur alljährlichen Nikolausfeier in die untere Schulturnhalle ein. Die Veranstaltung war auch in diesem Jahr wieder sehr gut besucht und bot den zahlreichen Gästen einen stimmungsvollen Abend in vorweihnachtlicher Atmosphäre.



Durch die musikalische Umrahmung sowie die vielen Gesangs- und Musikbeiträge stellte sich schnell eine besinnliche Stimmung ein. Besonders stolz ist der Verein auf seine Kinder und Jugendlichen, die mit großem Engagement zum Gelingen der Feier beitrugen. Neben dem traditionellen Theaterstück organisierten die älteren Jugendlichen auf eigenen Wunsch ein zusätzliches Theaterstück, das sie selbstständig einstudierten und das beim Publikum besonders gut ankam.



Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus in Begleitung seines Krampus. Dieser hatte in diesem Jahr eine Rekordanzahl von fast 100 liebevoll gefüllten Päckchen dabei, die er an die Kinder verteilte und damit für strahlende Augen sorgte. Die Nikolausfeier war somit auch heuer wieder ein rundum gelungener und unvergesslicher Abend für Groß und Klein.



Text und Bilder: Bernhard Mayerhofer



Ortsvereine und Gruppen



Sportverein Vogtareuth

Warum pfeifen wir? – Drei junge Schiedsrichter erzählen Interview mit unseren Jung-Schiris am Ende ihres ersten Einsatzjahres



Der SVV hat seit heuer drei neue Schiedsrichter. Das Bemerkenswerte daran: Alle drei sind Jugendliche im C-Jugend-Alter und aktive Fußballer im Verein. Sie haben im Januar gemeinsam ihre Ausbildung begonnen und pfeifen seit dem vergangenen Frühjahr als offizielle Unparteiische der Schiedsrichtergruppe Chiem regelmäßig Fußballspiele im Jugendbereich. Darauf ist der SVV sehr stolz.

Wir haben ein Interview geführt mit Maxi Wiesmeier (13), Moritz Trattner (13) und Leonhard Gäßner (14). Darin berichten die drei Neulinge von ihrer Motivation und ihren Erfahrungen als frisch ausgebildete Schiedsrichter: Warum sich die Ausbildung lohnt, wie sie persönlich davon profitieren und weshalb sie anderen Jugendlichen nur empfehlen können, beim nächsten **Neulingskurs der Schiedsrichtergruppe Chiem im Januar 2026** (siehe Infokasten und Flyer) selbst einzusteigen. Von Kostenübernahme durch den Verein über Verdienstmöglichkeiten bis hin zu Teamgeist, Fitness und Persönlichkeitsentwicklung – unsere Nachwuchs-Refs schildern, was das Pfeifen alles bietet.

Maxi, Moritz und Leonhard, wie kam es dazu, dass ihr Schiedsrichter geworden seid?

Maxi: Ich war neugierig und wollte gerne mal das Spiel von der anderen Seite aus sehen.

Leonhard: Ich hab mitbekommen, dass Moritz überlegt, anzufangen, und da hab ich mich spontan entschieden, die Gelegenheit zu nutzen und mitzumachen – weil es mich einfach interessiert hat.

Moritz: Ich hatte es eh schon länger vor und als ich mitbekommen habe, dass es einen neuen Kurs gibt, habe ich mich gefreut und als Leonhard und Maxi auch noch zugesagt haben, war es noch besser.

Wie lief die Ausbildung ab?

Maxi: Es gab insgesamt fünf Ausbildungseinheiten, wo man die Theorie gelernt hat.

Leonhard: Meistens war es am Abend – einmal auch tagsüber am Wochenende. Das war, als wir die Laufprüfung abgelegt haben.

Moritz: Wir fuhren da immer zusammen zum Gasthaus Höhensteiger nach Westerndorf zu den Kursen. Und am Schluss haben wir halt noch die Laufprüfung gemacht und die richtige Prüfung.

Musstet ihr viel lernen? War die Prüfung schwierig?

Leonhard: Dadurch, dass die Ausbildung über einen längeren Zeitraum ging, hat man natürlich die Inhalte der ersten Einheiten teilweise wieder vergessen. Man hat dann zur Vorbereitung auf die Prüfung den Lernstoff und Übungsfragen bekommen, die man durcharbeiten konnte. Man musste schon lernen und ein Verständnis dafür bekommen, aber es war jetzt auch nicht allzu schwer.

Moritz: Wenn man selbst spielt, ist es natürlich leichter, das Ganze zu verstehen. Aber es gibt auch sehr viele Regeln, die man richtig lernen musste.

Was kostet die Ausbildung eigentlich?

Leonhard: Die Ausbildung hat 100 Euro gekostet, aber das hat der Verein übernommen. Jeder Schiedsrichter muss ja einen Heimverein angeben, für den er pfeift, und bei uns ist das halt der SVV. Der hat die Ausbildung und die Ausrüstung bezahlt.

Wie war es dann, das erste Spiel zu pfeifen?

Maxi: Am Anfang war ich schon nervös, aber mein Pate von der Schiedsrichtergruppe war ja dann auch dabei und dann ist es schon gegangen. Und nach dem Spiel war ich dann schon stolz darauf.

Moritz: Ja, das erste Spiel war ich sehr nervös. Aber eine sehr gute Hilfe ist, dass das erste Spiel ein Tandem-Spiel ist, wo einer (Anmerkung: der persönliche Pate) in der ersten Halbzeit pfeift und du nur mitläufst, damit du wirklich ein Gefühl für die Laufwege als Schiri bekommst und so. Die zweite Halbzeit pfeift man dann selbst und der Pate läuft mit – das hilft sehr. Durch das Patensystem fühlt man sich nicht so alleine – der Pate begleitet einen das ganze erste Jahr.

Leonhard: Ja, der Pate gibt sehr viel Sicherheit – gerade in strittigen Situationen, wo man als Neuling oft noch sehr unsicher ist, vor allem, wenn deine Entscheidungen in Frage gestellt werden. Und es ist sehr wichtig, dass du diese Unsicherheit überwindest und gleich zu Beginn klarstellst, wer der Chef ist – dann wirst du besser akzeptiert und fühlst dich sicherer.

Verdient man als junger Schiedsrichter eigentlich etwas?

Moritz: Ja, man verdient 31 Euro pro Spiel plus das Fahrgeld – kommt halt darauf an, ob du das bekommst oder deine Eltern [lacht].

Leonhard: Je höher man irgendwann mal pfeift – also Kreisliga, Bezirksliga, Landesliga usw. – umso mehr Geld verdient man natürlich auch. Und wenn man bei den Erwachsenen pfeift, bekommt man auch mehr Geld. Das ist dann schon ein Anreiz, dass man sich verbessern möchte.

Was bringt euch das persönlich?

Ortsvereine und Gruppen

Leonhard: Man hat zusätzliche Sporteinheiten an der frischen Luft und es ist ein toller Ausgleich zum Schulalltag.

Moritz: Und es ist auch cool, mal aus einer anderen Perspektive das Spiel zu sehen. Weil aus meiner Perspektive als Spieler rege ich mich selbst oft über Schiedsrichter auf, aber wenn man dann selbst mal als Schiedsrichter gearbeitet hat, sieht man das Ganze anders.

Maxi: Ich bin auch selbstbewusster geworden, weil wenn man so ein Spiel übernimmt, dann hat man schon eine gewisse Verantwortung und baut dadurch Selbstbewusstsein auf.

Ihr seid ja alle drei selbst aktive Fußballer. Würdet ihr sagen, ihr profitiert bei euren Einsätzen als Spieler eurer Jugendmannschaft davon, dass ihr die Regeln besser kennt als die meisten anderen?

Leonhard: Auf jeden Fall! Man regt sich zwar trotzdem hin und wieder noch über den Schiri auf, weil man als Spieler eben manches anders sieht, aber man hat grundsätzlich schon mehr Verständnis für seine Entscheidungen.

Moritz: Und du weißt meistens, wie viel du selbst machen darfst – also wie viel du am Trikot ziehen darfst oder so kleine schlaue Sachen halt, die gerade noch erlaubt sind [lacht].

Maxi: Man kann auf alle Fälle dann als aktiver Spieler die Entscheidungen des Schiedsrichters besser nachvollziehen. Vorher konnte ich das nicht und hab mich öfter mal beschwert.

Kann man die Schiedsrichtergruppe Chiem als eine Art Gemeinschaft verstehen?

Moritz: Ja, auf jeden Fall, weil alle zusammenhalten und es immer viel Spaß bei den Lehrabenden macht.

Maxi: Man lernt auch viele neue Leute kennen und kann Freundschaften entwickeln.

Leonhard: Es ist schon ein cooles Gefühl, wenn man bei einem SVV-Heimspiel zuschaut und den Schiedsrichter kennt. Und es gibt auch tolle Aktionen wie Sommerfest und Jahresabschlussfeier und so. Und dann natürlich die Schiedsrichter-Fußballmannschaft, in der wir auch mitspielen und gemeinsam zu Turnieren und Meisterschaften fahren. Im Sommer haben wir einmal gegen die Schiedsrichter vom FC Bayern gespielt – das ist schon immer eine tolle Erfahrung, wenn man so rumkommt und was Neues erlebt. Ohne die Schiedsrichtergruppe wären wir jetzt wahrscheinlich nicht an die Säbener Straße auf das Trainingsgelände vom FC Bayern gekommen.

Wisst ihr, was es für den SVV bedeutet, dass ihr als Offizielle pfeift?

Leonhard: Ich glaube, dass man Strafe zahlen muss, wenn man als Verein keine Schiedsrichter stellt. Und es ist immer gut für den Heimverein, weil der einfach besser dasteht. Das wird dann immer auch gesagt, z.B. bei der Jahresabschlussfeier, dass der SV Vogtareuth so und so viele Schiedsrichter stellt – das ist dann schon eine Ehre für den Verein.

Maxi: Ja, es gibt schon einen guten Ruf, wenn man als Verein viele Schiedsrichter stellt.

Würdet ihr anderen Jugendlichen empfehlen, sich für den Kurs 2026 anzumelden?

Maxi: Ja, auf jeden Fall! Also ich finde, dass es sich schon lohnt. Man hat ja auch keine Ausgaben und es bringt einen

im Leben schon weiter, wenn man lernt, Verantwortung zu übernehmen und so.

Leonhard: Ich würde es auch empfehlen – vor allem, wenn man selbst gerne Sport macht. Du kannst etwas Geld verdienen und baust Selbstvertrauen auf, traust dich mehr und lernst, dich durchzusetzen. Also, es bringt schon viel.

Moritz: Ich glaub, das Wichtigste ist, dass du Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen lernst. Auch, wenn die Spieler dich anmeckern, musst du dich durchsetzen und zu deiner Entscheidung stehen und mit solchen Diskussionen umgehen können. Ich würde die Ausbildung jedem Jugendlichen empfehlen, der Fußball mal aus einer anderen Perspektive kennenlernen will. Und es macht wirklich sehr viel Spaß – besonders, wenn du nach einer gewissen Zeit sicherer wirst und merbst: Ich kann das, ich bin der Chef hier [lacht].

Für das Interview bedanken sich Franzi Schürr und Ruth Gaßner vom SV Vogtareuth e.V.

Info-Kasten: Neulingskurs 2026 – Jetzt vormerken!

- Veranstalter: Schiedsrichtergruppe Chiem
- Start: Januar 2026
- Ort: Westerndorf St. Peter
- Kosten: ca. 100 € – werden vom Verein übernommen
- Inklusive: komplette SR-Ausrüstung
- Voraussetzungen: Mindestalter 12 Jahre, Interesse am Fußball
- Vorteile: Taschengeld verdienen, Persönlichkeit stärken, Spielverständnis und Cleverness auf dem Platz ausbauen, Fitness steigern, Team-Events, tolles Netzwerk
- Kontakt für Anmeldung: Robert Teufel als Verbindungsman des SV Vogtareuth e.v. zur Schiedsrichtergruppe Chiem oder direkt bei Ronny Schmidt (siehe Flyer)





Ortsvereine und Gruppen



Schützengesellschaft Immergrün Straßkirchen

Kastenauer Stier

Vom 19. Bis 22. November folgten einige Pistolenschützen der Einladung zum „Kastenauer Stier“. Hierbei werden von jedem Schützen 100 Schuss gemacht und anschließend zählt das beste Ringergebnis. Als Mannschaft haben wir hierbei den 10. Platz belegt und in der Einzelwertung erreichte Andreas Berghammer mit 901 Ringen von insgesamt 125 Schützen den 11. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Weihnachtsfeier der Straßkirchner Schützen

Endlich war es wieder soweit! Der Baum ist aufgestellt, die Kugeln sind nummeriert, das Zielwasser steht bereit und das Gewehr ist geladen. Dann fiel am 12.12. um 17:30 Uhr der erste Schuss und das diesjährige Christbaumkugelschießen mit anschließender Weihnachtsfeier wurde eröffnet. Über 100 Schützinnen und Schützen mit ihren Familien zerschossen die Kugeln am Christbaum, bevor unser Schützenmeister Siegfried Daxeder alle im Sportheim zur Weihnachtsfeier begrüßten durfte. Jedoch war noch kein einziger Preis zu sehen, denn als erstes wurde der diesjährige Gewinner des Weihnachtspokals bekannt gegeben. Mit einem stolzen Ergebnis von nur 14,4 Punkten gewann Heidi Röllnreiter den Weihnachtspokal, gefolgt von Franz Dutz mit 28,6 Punkten und Josef Rumberger mit 70,7 Punkten.



Im Anschluss begannen wir mit der Packerlübergabe, wo sich jeder der Reihe nach ein verpacktes Geschenk aussuchen durfte. Was sich darin verbirgt, ist manchmal nützlich, manchmal dekorativ und manchmal sorgt es auch für großes Gelächter. Bevor wir in den gemütlichen Teil des Abends übergingen, wurden noch einige Preise durch unsere Jugend versteigert. Der Erlös kommt komplett der Jugendkasse zugute!

An dieser Stelle möchten wir uns bedanken, bei unserem Baumspender Andreas Maier, bei den Versteigerungspreisspendern Matze Pansy (Pizzeria Piccola), Wolfgang Simonis (Café Hiesig) und Andreas Berghammer, bei den Einkäuferinnen und Einpackerinnen Julia Maicher, Sandra Obermayr, Christina Görgmaier, Christina Berghammer, Bernadette Voggenuer und Daniela Schmidmaier, bei den Plätzchenbäckerinnen für die Spenden, bei der Vorstandschaft, für die Hintergrundarbeiten vor und während der Weihnachtsfeier, bei Familie Gaßner für die Bewirtung und abschließend bei allen, die ge- oder versteigert haben.



***Wir wünschen euch allen
eine schöne Weihnachtszeit,
einen guten Rutsch ins neue Jahr
und freuen uns schon, auf das
bevorstehende Gemeindepokalschießen
am 08. und 09. Januar
bei uns im Sportheim und die darauffolgende
Preisverteilung am 10. Januar.***

Daniela Schmidmaier

Kinderseite



Die beiden Bilder sehen fast gleich aus.
Findet die 9 Unterschiede!
Und ausmalen ist natürlich dringend gewünscht.



vb-rb.de

Weil es Wichtigeres
gibt als Geld.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen frohe
Weihnachten und ein gutes
neues Jahr!

meine Volksbank
Raiffeisenbank eG



Wohnung zu vermieten

45 qm + Bad + Wohn-/Essraum (Küche vorhanden),
Schlafzimmer + Balkon, 700 € warm,
Tel.: 0152 / 0200 1816



Mobile Heizzentralen zu vermieten

- 🔥 Leistungsbereich von 30 kW bis 110 kW
- ☎ +49 160 8250413
- ✉ info@heizungsbau-eder.de
- 🏡 individuell einsetzbar z.B. für Notheizung, Estrich-/Baustellenbeheizung, Festlichkeiten
- VERSTÄRKE UNSER TEAM !**
- Kundendienstmonteur (m/w/d)
im Bereich Heizung/Sanitär

Inh. Stefan Eder, Carina Mayer - Am Graben 3 - 83128 Halfing

FISCHZUCHT
- STEINBACHER -



FANGFRISCHER FISCH WEIHNACHTEN

Vorbestellung

BIS 22.12.2025

UNTER TEL.: 01728894751

Stefan Steinbacher Jun.

Abholung im Vogtareuther-Hof

83569 Vogtareuth

Krankenhausstraße 3

Dienstag 23.12.2024
16:00-19:00 Uhr

PREISE

FRISCHE FORELLE IM GANZEN	100 G	1,50 €
FORELLEN FILET	100 G	2,35€
GERÄUCHERTE FORELLE	100 G	2,10 €

SEBASTIAN RIEDL

Baumaschinen · Baugeräte · Schalungen
Gerüste · Transporte



Am Gewerbegebiet 1 · 83561 Ramerberg
Tel. 0 80 39 / 40 93 60 · baumaschinen@bauma-riedl.de
www.bauma-riedl.de

Neu bei Bauma Riedl

Service, Reparaturen und Umbauten von Baumaschinen, Baugeräten und Anhängern/Aufliegern

Hydraulikservice > Schlauchherstellung aus großer Lagerhaltung kurzfristig möglich

Esatzteilservice > Ersatzteile per Express möglich

Klimaservice > Wartung und Dichtheitsprüfung der Klimaanlage bei Baumaschinen um Komfort und Sicherheit zu gewährleisten

Service- Inspektion von Rüttelplatten, Minibaggern uvm.

Sprechen Sie uns an!
Werkstatt / Meister David Reich Tel.: 08039 / 40 93 45

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Land- und Baumaschinenmechatroniker (M/W/D) in Vollzeit nach Ramerberg.

Einstieg jederzeit möglich:
Du bestimmst, wann du startest – flexibel und unkompliziert!

6X PRO WOCHE THEORIEUNTERRICHT:

Lernen, wann es dir passt und ohne Wartezeiten – wir bieten dir Unterricht von **Montag bis Freitag**!

Dein Weg zum Führerschein war noch nie so einfach! Besuche uns in einer unserer Filialen und starte durch!

Jetzt Kostenangebot anfordern...

... oder gleich online anmelden



Büro Rosenheim:

Rechenauerstraße 22
83022 Rosenheim
Dienstag & Donnerstag
von 09:30-18:00 Uhr

Büro Wasserburg:

Heubergstraße 1
83512 Wasserburg a. Inn
Mittwoch
von 09:30-18:00 Uhr

Kontaktdaten:

08031 / 90 16 216
info@fahrschule-habenstein.de
www.fahrschule-habenstein.de



DEIN FÜHRERSCHEIN? DEIN TEMPO!



Bäckerei - Konditorei

Adlmaier



Wir möchten Danke sagen!

Für die Treue und das in uns gesetzte Vertrauen im vergangenen Jahr.
Auf diesem Wege wünschen wir all unseren Kunden und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2026

Ihre Bäckerei Adlmaier

Rosenheimer Str. 4 | 83569 Vogtareuth | 08038-233

info@baeckerei-adlmaier.de

www.baeckerei-adlmaier.de

 baeckerei.adlmaier

Alles aus einer Hand . . .

Holzhausbau
Aufstockungen
Dachstühle

Dachgeschoßausbau
Seitengiebel
Dachfenster
Gauben
Balkone

B
BRUNNER
ZIMMEREI GmbH



Untersee 2 · 83569 Vogtareuth · www.zimmerei-brunner.de
Telefon 0 80 38-4 91 · Telefax 14 48 · Handy 01 71-4 11 85 59

Ist Ihre Hausnummer, auch bei Dunkelheit,
von der Straße aus gut zu erkennen?

Machen Sie es den Hilfskräften leicht Sie zu finden,
wenn es dringend nötig ist!





Gewerbeverein
VOGTAREUTH e.V.

**Die Mitglieder des Gewerbevereins Vogtareuth
danken ihren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen eine staade Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gutes, gesundes neues Jahr 2025!**

Adler Peter
Elektrotechnik
Adlmaier Jakob
Bäckerei, Konditorei
Brunner Peter
Zimmerei Brunner
Bürger-Schuster Hans
Grundstücks KG
Dutz Franz
Dutz Werner
Gassner Georg
Metzgerei Gassner
Gnerlich Christine
Eiergroßhandel
Herzog Johannes
Grafikdesign
Kandaz Arzu
Friseursalon
Kiermeier Stefanie
Druck- und Werbetechnik
Kreuz Korbinian
Bauunternehmen
Maier Maximilian
Auto-Maier
Maicher Bernhard
Malerbetrieb
Mayer Franz
Elektro-Technik-Mayer
Mayer Jakob
Landwirt
Mayerhofer Anna
Hairgricht
Aimer & Erdösi GbR
KFZ - Technik - Vogtareuth
Mühlbauer Franz
HMS Elektrotechnik
Mühlbauer Markus
Bestattung Brand

Oberberger Raphaela
Herzenswunsch Geschenkeladerl
Oppacher Benno
Stahlbau
Rinser Gerhard
Dentallabor
Roß Josef
Spenglerei
Rupp Herbert
Heizung - Sanitär - Solar
Schlaipfer Bernhard
Schlaipfer GmbH Heizung - Sanitär
Schütz Andreas
Büromöbel, DrinkiDranki
Schütz Josefine
Schaustellerin
Simonis Wolfgang
Cafe Hiesig
Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling
Steinbacher Stefan
Vogtareuther Hof
Stettner Rupert
Waschpark Vogtareuth
Trinkl Brigitte
Pflegedienst Trinkl
Unterseer Hermann
Textildruck
Url Alfred
Immobilien-/Hausverwaltung
meine Volksbank Raiffeisenbank eG
Vogtareuth
Zenz Helmut
Schreinerei

www.gewerbeverein-vogtareuth.de

Wir sind nah und für Sie da!



Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2026!

Axel HANL
GmbH
Alternative Heiztechnik • Sanitär

Handwerkerpark 2 • Bad Endorf • Tel. 08053/7982-0
info@axel-hanl.de • www.axel-hanl.de



Waschpark Vogtareuth



Die lackschonende Fahrzeugwäsche

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten
und ein Gutes und gesundes Neues Jahr.



Ihr Team vom Waschpark Vogtareuth

Im Gewerbegebiet Vogtareuth

Geöffnet:

Montag bis Samstag: 6.00 - 22.00 Uhr

Sonntags: 9.00 - 22.00 Uhr

Mit eigenem Kinderspielplatz!

Ein glänzendes Ergebnis ab 50 Cent!



Fam. R. Stettner • Telefon 08075 - 1238





Frohe Weihnachten aus dem Café HIESIG

wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Möge diese Zeit Ihnen Ruhe, Freude und schöne Momente im Kreis Ihrer Liebsten schenken.

Ihr Café HIESIG



Herzlichen Dank für ihr Vertrauen!

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Familie Schlaipfer & Team



Schlaipfer GmbH

HEIZUNG - SANITÄR - SOLARTECHNIK

Buch 28 · 83569 Vogtareuth · Telefon 0 80 38 / 296
Telefax 08038/1411 · E-Mail: schlaipfer@t-online.de
www.schlaipfer-heizung.de



AKC melken
kühlen
füttern



Wir suchen Dich als Service-Techniker für Melktechnik (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Montage und Installation von Melk-, Kühl- und Fütterungsanlagen
- Wartung, Reparatur und Instandsetzung an Melk-, Kühl- und Fütterungsanlagen

Du bringst mit

- Erfahrung im Bereich Melktechnik, Elektrotechnik, Kälte- oder Installationstechnik
- selbstständiger und ergebnisorientierter Arbeitsstil

Wir bieten

- sicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeitmodelle
- 30 Tage Urlaub
- ein attraktives Gehalt sowie ein Firmenfahrzeug und ein Firmenhandy

AKC GmbH & Co.KG
Johannes Gögerl
Oberwindinger 11
83569 Vogtareuth

08038/254970
info@akc-agrartechnik.de
www.akc-agrartechnik.de



Meisterbetrieb

Herbert Rupp

Niedernburger Straße 30, 83134 Prutting

- Solaranlagenbau
- Heizungskundendienst
- Sanitär- und Heizungsanlagenbau
- Planung und Ausführung Sanitär- und Heizungsbau
- Komplette Badsanierung

Tel: 08031/9016161 - Mobil: 0173/908 3675
Fax: 08031/230420

Der ideale Hund?
Nimmt sein Geschäft
wieder mit und entsorgt es
im Hundekoteimer!





Malerbetrieb Maicher

Maler- und Lackierermeister

...wenn's farbig
werden soll...

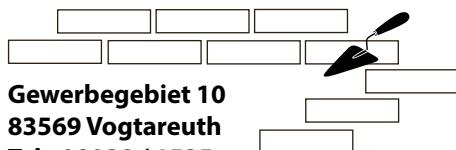


Sulmaring 8
83569 Vogtareuth
Tel.: 08038 9795
Fax.: 08038 909389
info@maler-maicher.de
www.maler-maicher.de

Wir wünschen ein
frohes, besinnliches
Weihnachtsfest
sowie Gesundheit,
Glück und Erfolg im
neuen Jahr



Bauunternehmen Korbinian Kreuz GmbH Meisterbetrieb



Gewerbegebiet 10

83569 Vogtareuth

Tel.: 08038 / 1535

Mobil: 0152 / 377 544 95

Mobil: 0151 / 124 120 86

Fax: 08038 / 90 94 99

Neubau

Umbau

Altbau

Schlüsselfertig

Pflasterarbeiten



Wir suchen Dich als Lagerist (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Organisation und Pflege der Lagerhaltung
- Unterstützung unseres Teams bei der Vorkommissionierung von Projekten
- Annahme und Organisation von Reparaturen und Ersatzteilen

Du bringst mit

- technisches Grundverständnis und Organisationstalent
- technische oder kaufmännische Ausbildung
- selbstständiger und ergebnisorientierter Arbeitsstil

Wir bieten

- sicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeitmodelle
- 30 Tage Urlaub
- ein attraktives Gehalt sowie ein Firmenhandy

AKC GmbH & Co.KG
Johannes Gögerl
Oberwindering 11
83569 Vogtareuth

08038/254970
info@akc-agrartechnik.de
www.akc-agrartechnik.de

**Wir wünschen
von Herzen**

*Fröhliche Weihnachten
und alles Gute*

www.mrs-ambulant.de

**mrs
ambulant**

Mayer-Reif-Scheck
ambulante Pflege und
Betreuung GmbH

08055/338 99 36
soechtenau@mrs-ambulant.de
Halfinger Str. 5, 83139 Söchtenau

Arzu Coiffeur
Hairstyle by Arzu Kandaz

FROHE WEIHNACHTEN & GUTES NEUES JAHR
2026

WIR MACHEN
Weihnachtsferien

24. DEZ - 01. JAN

83569 Vogtareuth - Kirchplatz 7 - Tel. 08038/9771
- www.arzu-coiffeur.de - e-mail: info@arzu-coiffeur.de -
@arzucouffeur - arzu coiffeur

**YACHTHOTEL
CHIEMSEE**

FESTLICHE GENUSSMOMENTE Besondere Abendmenüs an Heiligabend sowie an den Weihnachtsfeiertagen.	SILVESTER GALA 31.12.2025 Lassen Sie das Jahr funkeln ausklingen. Direkt am See.
--	--

Reservieren Sie gerne rechtzeitig - wir freuen uns auf Sie!

Yachthotel Chiemsee GmbH • Herrasser Str. 49 • 83209 Prien a. Chiemsee
T: +49 (0) 8051 696-0 • E: info@yachthotel.de • www.yachthotel.de
Geschäftsführerin: Katharina Reh-Essiger • GmbH Sitz: Prien am Chiemsee
Amtsgericht Traunstein HRB 16019 • USt-IdNr.: DE 131 203 027
Aufsichtsbehörde: Regierung von Oberbayern
Fotos: Adobe Stock

Leonhardihof
SENIOREN- & PFLEGEHEIM STEPHANSKIRCHEN/SCHLOSSBERG

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Hoffeldstr. 24 - 83071 Stephanskirchen/Schlossberg - Tel. 08031/35417-0

www.mayer-reif-pflegeheime.de **Mayer & Reif**
Pflegeheime - Persönlich. Menschlich. Familiär.

Planungsbüro:
Eingabeplanung
Werkplanung
Detaillpläne
3D Visualisierung
Bauleitung / Baubegleitung

Bauunternehmen:
Putzen / Neuzaub
Umbau / Sanierung
Putz und Estricharbeiten
Erstellen von Plasterarbeiten
Abbruch und Baugrubenarbeiten

**bau
manufaktur
LOY**
GmbH

PLANUNG und
AUSFÜHRUNG
Tel.: 0170 28 39 457
Wackerl 8a • 83569 Vogtareuth
E-Mail: info@bauanufaktur-loy.de

Vogtareuther Hof
HOTEL - RESTAURANT - FORELLENZUCHT

Wir stellen ein ☺ ab Januar 2026

ZIMMERMÄDCHEN /MANN
in Teilzeit oder auf Minijob Basis
• Arbeitsbeginn ca. 09:00 Uhr
Steinbacher, Krankenhausstr. 3, 83569 Vogtareuth
Bei Interesse gerne anrufen unter 08038/258
oder per E-Mail: info@vogtareuther-hof.de

**Druckerei Weigand
Wambach und Peiker GmbH**

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12
83512 Wasserburg a. Inn
Telefon 08071/39 04
Telefax 08071/63 99
Email info@weigand-druck.de

www.weigand-druck.de



**GEORG
HARTL®**
BESTATTUNGEN GMBH



Ihr Bestattermeister in Rosenheim

MICHAEL HARTL

TEL 08031-219 23 0

Ellmaierstraße 2-4
83022 Rosenheim
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORE

Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling



... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

**Halte
deine
Umwelt
sauber!**



Garten- und Landschaftsgestaltung Peter Satzger

Meister-/ Technikerbetrieb
Sämtliche gärtnerische Arbeiten
Baum-/Strauchschnitt/Fällarbeiten

**Tel: 08038 / 90 89 14
Handy: 0171 / 813 57 67
Mail: satzger.p@gmail.com**

**Die Friseurmeisterin
für Zuhause
seit 2010**

Yvonne Grundei

Friseurmeisterin



Handy 0151 25 28 23 20

Grundei55@yahoo.de

**Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!**

**ELEKTROTECHNIK
KAFFL**

08038 - 9094770
info@elektrotechnik-kaffl.com

Johannes Kaffl · 83569 Vogtareuth

Naturbestattung
im Herzen von Bayern

Wir sind für Sie da

Als modernes Bestattungsunternehmen bieten wir Ihnen sämtliche Bestattungsdienstleistungen aus einer Hand. Wir übernehmen für Sie persönlich alle Formalitäten rundum die Bestattung, wie beispielsweise das Besorgen von wichtigen Dokumenten oder Überführungen aus dem In- und Ausland. In unseren Fachabteilungen werden von Trauerfeiern bis zu Trauerdrucksachen alle Dienstleistungen und Produkte geplant und individuell nach Ihren Vorstellungen umgesetzt.

Erfahren Sie mehr über naturverbundene Bestattungen in Ihrer Region.



Standort Rosenheim
Kaiserstraße 28
83022 Rosenheim

08051 961 74 33
gedenkwald.de

www.textildruckteam.de

UNTERSEER

T-Shirt bis XXL
4 St. in Stofftasche 10 €

T-Shirts, Sweatshirts,
Softshelljacken,
Arbeitsbekleidung,
Sportswaren usw.

Textile Veredelung:
Druck
Flock
Besticken
Transfers

Vogtareuth I Gewerbegebiet 5 I Tel. 08038.486

EIERGROSSHANDLUNG Christine Gnerlich

- Qualitätseier aus der Region -



83569 Vogtareuth
Bergstraße 13a
Telefon 08038 / 9694

www.landmetzgereigassner.de

KEFER IT-BERATUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und die
gute Zusammenarbeit.



Mit den besten Wünschen für ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein
gesundes und erfolgreiches neues
Jahr!



Kefer IT-Beratung, Monika Kefer-Spieleder
83569 Vogtareuth • www.kefer-it.de • Tel. 08038-1039 • info@kefer-it.de

Sie wollen eine Anzeige in Ihrem Gemeindeblatt schalten?
Kontaktieren Sie uns!

Unter redaktion@gemeindeblattl.de oder 0170/47 191 47
erfahren Sie alles Nötige für eine erfolgreiche Veröffentlichung.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

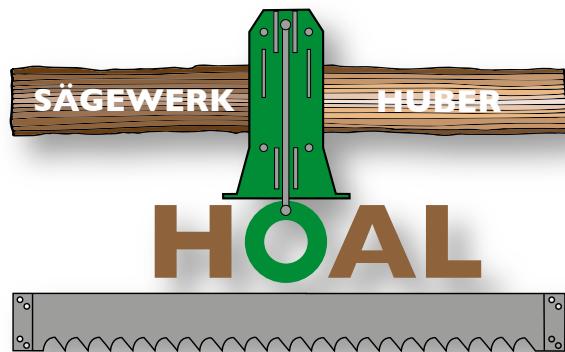


BAD AIBLINGER HEILMOOR



Gesundheit und Wohlbefinden mit Produkten aus dem Bad Aiblinger Moor
Moorkissen · Heilmoor · Moorbad · Moosalbe

Jetzt auch im Direktverkauf in Vogtareuth
Panradl Moor GmbH · Austraße 7 · 83569 Vogtareuth
Tel. 08038 / 90 96 56 0 · www.aiblinger-moorkissen.de



Lohnschnitt - Holzhandel

Martin Huber

Tel.: 0173|38 007 38

Thomas Huber

Tel.: 0162|93 996 84

Wasserburger Straße 5
83569 Vogtareuth

Email: info@saegewerk-huber.com
www.saegewerk-huber.com

Auto-Maier

Kfz-Meisterbetrieb

Kfz-Reparaturen aller Marken



● Inspektion • mit Mobilitätsgarantie

● HU/AU • in Zusammenarbeit mit amtlich anerkannten Prüforganisationen

● Reifen und Felgen

● Elektrik/Elektronik

● Klimaservice

● Unfallinstandsetzung

● Autoglasservice

Weikering 23
83569 Vogtareuth

Tel. 08038 210
auto-maier-weikering@t-online.de



Wir wünschen Ihnen
schöne und erholsame
Weihnachtsfeiertage

Ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.

Ihr Auto-Maier-Team

Wir machen Betriebsurlaub
vom 22.12.2025 bis 06.01.2026



Echte Qualität. Echtes Handwerk. Aus deiner Region.



Wir schaffen Lösungen aus Acryl...

Zuschnitte | Kellerschachtabdeckungen | Pokale
Überdachungen | Doppelstegplatten | Vitrinen
Werbedisplays | Prospektboxen | Flyerboxen
Visitenkartenschalen | Hygieneschutzvorrichtung
Warentrenner | Tischaufsteller | Einwurfboxen
Buchstützen | Laserschriftzüge | Warendispenser
Maschinenabdeckungen | Regale | Podeste
Zahlsteller | Schaukästen | Hocker | Tische | uvm...

Seeleiten 1 | 83569 Vogtareuth
Tel. 08038 / 90 97 24 | Fax 08038 / 90 97 25
stauch@acrylwerkstatt.de



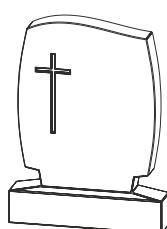
Steinmetzbetrieb Dengel

Grabinschriften - Grabdenkmäler
Grabinstandsetzung

Ingo Dengel

Klosterfeld 11 (Gewerbegebiet)
83556 Griesstätt

Tel: 08039 / 40 86 25
Fax: 08039 / 90 20 437
Mobil: 0172 / 88 59 250



Das KFZ-Technik Aimer & Erdösi Team wünscht:

Zum Weihnachtsfest frohe uns besinnliche Stunden
und
Zum neuen Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg!



Bürgerhilfe Vogtareuth e.V.

Kommt zum Spielenachmittag
ins Café Hiesig nach Vogtareuth

Am 1. und 3. Donnerstag
jeden Monats ab 14 Uhr

Frauen und Männer
die Schafkopfen wollen,
sind herzlich willkommen.



Männer sind
dringend erwünscht!

Zusammen spielen macht Spass!

Hier könnt ihr verschiedene Spiele ausprobieren und einen gemütlichen Nachmittag
in netter Gesellschaft verbringen. Kommt einfach vorbei!

Weitere Informationen unter 0162 / 4845216



RAUMAUSSTATTUNG
MEYR RAUMAUSSTATTUNG - MEISTERBETRIEBS
INHABER PHILIPP MEYR
WASSERBURGER STR. 10 - 83569 VOGTAREUTH

EMAIL ADDRESS
INFO@MEYR.RAUMAUSSTATTUNG.DE

PHONE NUMBER

+49 151 - 42100379

LEISTUNGEN :

- MARKISEN
- ROLLADEN
- POLSTERARBEITEN (AUCH FÜR FAHRZEUGE UND BOOTE)
- INSEKTENSCHUTZ
- BODENBELÄGE
- WASSERBETTEN MIT SERVICE
- HOLZTERRASSEN
- VORHÄNGE UND PLISSEE'S



SCAN ME



BESTE ERZEUGNISSE VOM HOF
SELBSTBEDIENUNG

- ★ Frische Eier
- ★ Eierlikör
- ★ Weihnachtliche Geschenke
- ★ Lebkuchen & Plätzchen
- ★ versch. weihnachtliche Marmeladen & Sirupe
- ★ Fleisch von verschiedenen Tierarten
 - Rind
 - Pute
 - Gockel (Brathendl)
 - Huhn (Suppenhuhn)

TÄGLICH GEÖFFNET!

Individuelle Geschenkkörbe jetzt Vorbestellen!

WWW.SEIDL-S-HOFLADEN.DE

SEEHUB 1, 83569 VOGTAREUTH

HAND IN HAND DURCH EINE SCHWERE ZEIT

IHRE BEGLEITER IN DER REGION:
Hildegard & Markus Mühlbauer



BESTATTUNG
BRAND

Tel.: 08038 9146 • info@brand-bestattung.de
www.brand-bestattung.de

Vogtareuth am Inn -
mittendrin...

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



SPENGLEREI Josef Roß
Meisterbetrieb

Beruf mit Zukunft!
AZUBI für modernen
Spenglertreib gesucht.

Entwässerung | Metalldächer | Metallfassaden
Verblechungen | Dachgauben | Reparaturen | Kantteile

Rackerting 2 · 83569 Vogtareuth · Tel. 08038 427 · info@spenglerei-ross.de · www.spenglerei-ross.de

Redaktionsschluss:

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 30. Januar 2026.

Redaktionsschluss ist am Freitag, 23. Januar um 18.00 Uhr.

Ihr Kontakt zu uns: redaktion@gemeindeblattl.de oder Tel.: 0170/47 191 47